

Deutsche Nachrichten

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Hauptgeschäftsstelle und Druckerei: Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16, Gemeindef-Str. 27/28.1. Süderstraße Große Ulrichstr. 16 und 18, Ecke Buchstraße 1/14 und Buchstraße 1/2. Zweigstellen in Halle: Leipziger Str. 34 (Zentral 27881), „Reinhardt“, Buchhändler-Gesellschaft (Zentral 99, 25517), „Wissenschaften“, Richard-Wagner-Str. 16, Ecke Große Brunnengasse (Zentral 99, 21681), Zweigstelle Biederburg, Abbel-Str. 17 (Zentral 2558), Rund 400 Ausgabestellen in Stadt und Land. Erhebungen durch höhere Gewalt berechnen nicht zu Erlösanspruch.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Verleger: Vom Mittag zum Sonntag / Mitteldeutsche Frauenzeitung / Hallische Arbeiterzeitung / Mitteldeutsche Delegation / Wehrkreis und Wehrmacht / Schul- und Berufshilfe / Arbeit und Recht / Der junge Mensch / Geld und Garten / Heimatbilder / Schrifttum der Zeit / Anbauweise, Technik, Handwerk / Film und Kunst / Auto und Kraftfahrzeug / Hochschulfächer / Modeberichte
Mitteldeutsche Wirtschafts-Zeitung / Hallische Sport-Nachrichten

Zeitung u. Anzeigen: Bei täglichem Erscheinen (außer Sonn- und Feiertagen) 24 Zeilen zu 11 Moneten, 210 Moneten auf halbes Jahr, 360 Moneten auf ein Jahr. Bei 10 Zeilen monatlich 210 Moneten, 210 Moneten auf halbes Jahr, 360 Moneten auf ein Jahr. Bei 5 Zeilen monatlich 105 Moneten, 105 Moneten auf halbes Jahr, 180 Moneten auf ein Jahr. Bei 2 Zeilen monatlich 42 Moneten, 42 Moneten auf halbes Jahr, 84 Moneten auf ein Jahr. Bei 1 Zeile monatlich 21 Moneten, 21 Moneten auf halbes Jahr, 42 Moneten auf ein Jahr. Anzeigenpreise: 1 mm hoch, 22 mm breit (Anzeigenteil) 14 Pf.; 1 mm hoch, 78 mm breit (Zeile) 100 Pf. Ermäßigte Preise für Vorbestellungen, Familienangehörige usw. Nachfrist nach Preisliste Nr. 5. (Ermäßigter C. Geschäftsstand Halle (Saale), Postfach Leipzig Str. 244/50.

Nummer 301

Donnerstag, den 24. Dezember 1936

48. Jahrgang.

Deutsches Land im Weihnachtsfrieden

Gesichertes Reich

Halle, 24. Dezember.

Schmerzlicher noch als in den letzten Jahren wird es diesmal der Menschheit gemacht, die Weihnachtsfestlichkeit des Friedens in der rechten Stimmung zu empfangen. Ueber Land und Meer brausen heftige Stürme, nicht minder bewegt aber wie in der Anlaufphase geht es in diesem aufsehenerregend wechselvollen Winter in der großen Politik zu. Von den südländischen Spaniens bis zu den Geländes des Stillen Ozeans, an denen die Interessen der großen europäischen und asiatischen Mächte zusammenstoßen, geht ruckweise eine Welle der Erregung nach der anderen über die Erde und durch die Seelen der Völker, sie mit der Ahnung brodelnden Unheils erfüllend. Noch in dem Ende des spanischen Bürgerkrieges abgesehen. Unterdessen ängsten im Fernen Osten in den ungeheuren Weiten des chinesischen Reiches Flammen empor, hier wie dort von der Fackel des Weltverderbers Bolschewismus entzündet. Wieder stehen die apostrophierten Reiter über vermülltes Land, unverhofftbares Geheiß hinter sich lassend. Wird ihr düsterer Zug die Grenzen der heiligen Osthalbinsel überschreiten, werden sie nicht vielleicht plötzlich in anderen Ländern aufsteigen? Oder wird eine höhere Gewalt ihnen Einhalt gebieten und der Menschheit ein neuer Weihnachtsfriede erpart bleiben? Das sind die Fragen, die heute die meisten Völker Europas und eines Teiles auch der arbeitsreichen Welt bewegen. Wird dieses Weihnachtsfest in der Tat Frieden bedeuten, wie die himmlische Botschaft es einst bei der Geburt des Heilands verkündet? Wird der frohe Kerzenschein des schönsten Festes aus dem kommenden Jahr hinüberströmen, den Menschen zu friedlicher Arbeit und zur harmloser Freude leuchtend. Werden die Völker Europas sich unter dem Dach einer freien, auf den gleichen Rechten aller beruhenden Gemeinschaft annehmen. Oder wird der jetzige Zustand der Unsicherheit und Ungleichheit, mit den Nebenwirkungen der Völkerverehrung und Verteilung auch im nächsten Jahre andauern, um schließlich die Katastrophe unabwendbar zu machen?

Für das deutsche Volk ist das Weihnachtsfest immer das Fest des Friedens gewesen. Es ist es diesmal aber noch in besonderem Sinne. Das deutsche Volk hat dank der Tat Adolf Hitlers vor drei Jahren seit langem zum ersten Male wieder ein Weihnachtsfest in einer wahren inneren Gemeinschaft feiern dürfen. Damals fand es sich wie durch ein Wunder erfüllt aus der Parteienrivalität, es sah sich aus den Fesseln eines unruhigen Partikularismus befreit. Den sonstigen Feiern beiseite, es durfte sich zum ersten Male wieder in allen seinen Gliedern als ein Volk fühlen. Das Fest der Arbeitslosigkeit war im Schwunden, aufstimmten Millionen, die dadurch in lange und bittere Sorge verstrickt gewesen waren, und gläubig sah das zu neuem Leben erwachte Volk zu den Sternen auf, aus denen es eine neue bessere Zukunft lesen zu dürfen glaubte. Und es ging weiter anstandslos. Ein Jahr um andere, nicht immer in dem himmlischen Tempo, in dem die Erhebung sich vollzogen hatte. Nicht mit einem Schlage wich die Not, sie mußte in harter, zäher Arbeit bezwungen werden. Aber die Früchte der angestrengten Arbeit wurden sichtbar mit jedem Jahr, je mehr von den morosen Ketten des früheren Systems wegeräumt wurde, je weiter der Neuanfang des Staates fortschritt und die Wirtschaft stande und je mehr das ganze Volk von dem Geist der Volksgemeinschaft, von Staatsgefühl und nationalem Stolz durchdrungen wurde.

Dazu aber bedurfte es vor allem der äußeren Freiheit. Wenn das deutsche Volk Weihnachten diesmal trotz der Stürme, die die Welt durchdrangen, als Fest des Friedens feiern darf, je mehr es dies dem Umstande, daß in dem aufsteigenden Jahre durch die große Tat Adolf Hitlers die Wiederherstellung der Wehrmacht des Reiches vollendet und damit die äußere Sicherheit gewährleistet wurde. Erst jetzt, nachdem die Entmilitarisierung des Rheinlandes aufgehoben und bald darauf die zwelbstündige Dienstpflicht eingeführt worden ist, kann der Gehalt des Reiches auch nach außen als gesichert gelten, erst jetzt ist Deutschland in seinen Entschlüssen frei, keinen Diktat fremder Mächte unterworfen. So gefiel sich in der inneren Sicherheit, die auf der Ordnung im selbständigen Staat, auf Disziplin und Verträgen, auf wahrer Volksgemeinschaft ruht, die Sicherheit einer harten Wehr gegen äußere Feinde. Diesem Bewußtsein die Waffen, in der deutschen Volksgemeinschaft feiert, in dem Gefühl, daß das Reich inmitten der von inneren und äußeren Stürmen bewegten Welt eine Insel des Friedens bildet. So feiert es Weib-



Zeichnung von Helmut Schulz

nachten als Fest des Stills. Im Geist christlicher Nächstenliebe und in dem Frohsinn des wiederanstehenden Frühlings. Mit dem der Familie und des Hauses, im Rahmen der großen Volksgemeinschaft, die alle Deutschen verbindet. Im Herzen auch der Deutschen gedenkend, die jenseits der Grenzen des Reiches wohnen und oft schwer darum ringen müssen, ihr Volkstum und ihre Muttererde gegen fremde, mächtige Einflüsse zu behaupten.

Gerade in einer so bewegten Zeit, in der vieles Alte marst, Mensch, Völker und Sinnen mens Weand und eine veränderliche Art der diesen Zustand der Unruhe zu nützen sucht, um die Seelen zu ver-

gessen, gerade in einer solchen Zeit bedarf es der Bestimmung auf die ewig gültigen Wahrheiten mehr denn je. Bedarf das Herz der Stärkung in der Familie und im Heim, in der Gewissheit der Volksgemeinschaft und der Festigkeit des Staates. Das deutsche Volk ist im glücklichen Besitz dieser Evidenz. Es hat mit dem Parteienstaat auch die verhängnisvolle Klassen- scheidung in eine bürgerliche und proletarische Welt überwunden, in die Wehrmacht die Welt hineinzutreiben sucht und deren furchtbare Folgen wir in Spanien erleben. Es bildet heute eine Nation, in der Gelantheit zu nationalstem Empfinden und nationalstem Anteil ertragen, es empfindet die Arbeit am Aufbau Deutsch-

lands als Gemeinschaftspflicht, aber auch als ein Glück, an dem teilzuhaben der Stolz jedes Einzelnen ist. Und so sieht es, mögen auch noch finstere Wolken drohen, die Bahn zu freier und fruchtbarer Entwicklung geöffnet. In einer Gemeinschaft der Arbeit, aber auch der Freude. In der letzten Instanz, daß die Zukunft gewonnen werden wird. Das ist das deutsche Weihnachtsfest im Sturmjahr 1936. So findet es das deutsche Land im Weihnachtsfrieden. P.

„Rein Bakt mit Moskau“

Erste Warnung Carbiens an seine Landesleute

Amsterdam, 24. Dezember.

Der Amsterdamer „Telegraaf“ veröffentlicht einen durch „Opera mundi“ verbreiteten Artikel André Carbiens, in dem sich der französische Staatsmann sehr energisch gegen jeden Pakt mit Moskau ausspricht.

Carbiens stellt fest, daß der Kommunismus in eine fähige Bedrohung Westeuropas bedeute. In einem großen Teil Europas habe er bereits die Staatsmacht in Händen. Der Kommunismus beherrsche das ganze ehemalige russische Kaiserreich und ein Drittel des ehemaligen spanischen Königreichs. Zwar habe er seine anfänglichen Erfolge in Ungarn, Deutschland und Italien nicht antretterhalten können, doch sei es ihm gelungen, mit Hilfe von Wählern und Gewerkschaften eine schwere Opposition auf die Zukunft Frankreichs zu legen. Der Verfasser weist dann eindringlich darauf hin, daß die sowjetrussische Regierung und die 3. Internationale ein und dasselbe seien. Sie seien wie zwei Facetten desselben Glases. Jeder Pakt mit Sowjetrußland sei falsch. Ein Vertrag werde für die 3. Internationale niemals ein Hindernis sein, den Umsturz, selbst bei seinen Bundesgenossen, vorzubereiten. Die Vorbereitung der Weltrevolution ist der einzige Lebenszweck der 3. Internationale.

Zwischen Moskau und Westeuropa sei melanancholisch keine Verbindung möglich. Der Kommunismus werde sich entweder eines Bündnisses mit uns oder eines Krieges gegen uns bedienen, um unsere Weltanschauung zu vertilgen. Wenn hier von Westeuropa gesprochen werde, so sei damit nicht nur Frankreich gemeint. Dasselbe gelte genau für England, Belgien, die Schweiz und Holland. Die Lebensgrundlagen dieser Völker schloßen jedes Bündnis mit Moskau, in welcher Form auch immer, aus. Hier gelte es, einmütiger Gegenwehr zu leisten oder zu verschwinden. Erfolge diese Abwehr kraftlos und ohne Jäger, so werde der Kommunismus wieder aus Europa hervorgehen. Stöße der Kommunismus jedoch auf Schwachheit, dann bezeichne dies den Untergang der westeuropäischen Kultur und Gestaltung.

Das Pariser Blatt „Le Petit Journal“ hatte am Donnerstag, dem 5. Dezember, drei Artikel gebracht, die sich durch ihre ausgesprochen deutschfeindliche Haltung auszeichneten. Schon aus den Ueberschriften war die Tendenz dieser Artikel, von denen einer mit den Buchstaben P. J. gekennzeichnet war, ersichtlich: „Sind wir vertriebt? Frankreich erwache!“ — „Freie Menschen, das steht euch bevor!“ und der dritte Artikel lief sogar unter der Ueberschrift „Deutschland auf dem Marsch nach Moskau.“ Der Inhalt dieser drei Artikel entsprach den Ueberschriften. Es war alles aufgestellt, um das französische Volk in eine Kriegshimmung gegen Deutschland hineinzuführen, das angeblich einen unmittelbaren Angriff auf Frankreich plane. Die Schlussfolgerungen, die der Verfasser aus diesem bevorstehenden „Ueberfall“ zog, waren einmal eine Aufforderung zur Verhärzung der französischen Attitüden und zum anderen die Forderung nach einem noch engeren Zusammengehen mit der Sowjetunion.

Die Artikel waren so tendenziös angesetzt, daß von vornherein angenommen werden mußte, es habe eine bestimmte Stelle dahinter. Diese Vermutung hat sich auch als richtig erwiesen. Die „D.M.“ ist heute in der Lage, mitzuteilen, daß die Nummer 10 der Pariser Zeitung „Le Petit Journal“ von dem sowjetrussischen Seite inspiriert und durch ein in Moskau sitzendes Büro geleitet wurde. „Le Petit Journal“ getrieben durch die Sowjetregierung konnte der französische Kommunistenverband G. D. C. nicht selbsterhalten. Gedenkt er Präsident einer kleinen Gruppe von Abgeordneten, die sich von den Radikalsocialisten abgegliedert haben, für seinen Artikel hat er, am Tage vor der Veröffentli-

Der Handel mit den italienischen Kolonien

b. Berlin, 24. Dezember.

Der Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und Italien über die Ausdehnung des deutschen Handelsverkehrs vom 31. Oktober 1936...

Der Vertrag sieht weiter vor, daß die in den italienischen Kolonien und in Italien für italienische Staatsangehörige gültigen Bestimmungen über Einfuhr, Viehdarstellung und Ausfuhr von Handel und Gewerbe oder eines Bereichs in entsprechender Weise auf deutsche Reichsangehörige Anwendung finden.

Deutsch-englisches Kompensationsgeschäft?

Drängung uners Korrespondenten London, 24. Dezember.

Londoner Witterungsberichte zufolge ein großartiges deutsch-englisches Kompensationsgeschäft in der Wege geleitet worden. Die beiden Unternehmen Schroeder und Hambro...

Der Grundgedanke, der diesem neuen Geschäft zugrunde liegt, ist folgender: Deutschland braucht eine Reihe von Rohstoffen, z. B. Wolle, Baumwolle, Gummi, Zinn usw., mit denen das britische Empire Deutschland versorgen kann.

Von der Reichsversicherung

Abn. Berlin, 24. Dezember.

Nach dem letzten veröffentlichten Gesetz über die Änderung einiger Vorschriften der Reichsversicherungsordnung...

Grüpe Krüger-Katarrh-Bonbons

Freut euch des Lebens!

Am 100. Todestage von Hans Georg Krüger

Im Jahre 1794 kam der Arzt und mit ihm unsterbliche Denkmäler über J. A. Krüger, die Schmelze. Die Krüger verkommen, alles geriet in einen traurigen Zustand.

Sein besonderes Verdienst ist es, die Muffel überhaupt als allgemeines Hilfmittel zur Ankerung gebracht zu haben. 30 Gummibonbons, 20 Gummibonbons, 20 Gummibonbons...

Wies und das / Bunte Streiflichter aus aller Welt

Das ist der Londoner Rebel

Der Londoner trägt den Rebel mit Gleichmut. Man weiß nicht, ob er doch zu dum ist, das zu tun, denn die Lage, an der er sich befindet...

Ein Elefant für Mussolini

Mussolini hat jüngst einen Elefanten geschenkt bekommen, und zwar von einem Berliner Zirkusdirektor.

Ein Brief kam zu spät

In Paris hat der Vertreter in den Häusern endlich mehr Nutzen zu erziehen als in Paris. Er gibt u. a. auch die Vollzentrale für seine Mieter.

Tagi nur für Angehettete

Das große Textilfabrikunternehmen der Stadt Tula im Gobi-Bezirk in den Vereinigten Staaten hat einen neuen Dienst eingeleitet, bei dem die Arbeiter nur für Angehettete arbeiten dürfen.

Zugherberge niedergebrannt

In der Nacht zum Dienstag brannte die Zugherberge in Pöchlarn bei Wien ab.

Arbeitslose Familienvater gebietet 50 000 RM zu Weihnachten

Ein arbeitsloser Familienvater in Vörsburg hat die städtische Gewerkschaft des Kantonsrates der Stadt Vörsburg um 50 000 RM gebittet.

Ehrung eines 100-jährigen

Der Führer und Reichsanwalt hat dem ehemaligen Schenkermeister Heinrich Spanner in Berlin zu seinem 100. Geburtstag eine Ehrenurkunde verliehen.

1500 Meter in Meerestiefen?

William Beebe's neue Vorbereitungen. Seit zwei Wochen beschäftigt sich der Tiefseeforscher William Beebe mit neuen interessanten Forschungsplänen.

Der Versuch der ultravioletten Strahlenbündel ist, dann dürfte William Beebe die lebenswichtigen Bilder aus der Tiefe zum Tageslicht exportieren. Die jemals ein Mensch aufgenommen hat...

Deutschland an der Spitze

Die englische Rundfunkübertragung am 4. 000 gefühlvoll

Die letzten beiden englischen Rundfunkübertragungen betragen 7 888 750. Deutschland zählt am 1. Dezember 1936 7 987 907 Rundfunkhörer.

Verbrecherbande festgenommen

Der Berliner Kriminalpolizei ist es gelungen, eine gefährliche Verbrecherbande festzunehmen. Die Bande bestand aus 12 Mitgliedern.

HN-Wintersport-Wetterdienst

Wintersport-Wetterdienst. 3 Grad, Nebel, 2 Jim. Schneefall, 2 Jim. Nebel, 1 Grad, 2 Jim. Schneefall, 2 Jim. Nebel, 1 Grad, 2 Jim. Schneefall, 2 Jim. Nebel...

Die vorliegende Nr. der Südlichen Nachrichten umfasst 80 Seiten

Advertisement for Brillem Schmidt, featuring a logo and text: 'Der Fachmann für ihre Augen', 'Brillem Schmidt', 'Große Ulrichstraße 83, neben der Schulstraße'.

Freut euch des Lebens! Am 100. Todestage von Hans Georg Krüger. Im Jahre 1794 kam der Arzt und mit ihm unsterbliche Denkmäler über J. A. Krüger, die Schmelze.



14. Fortsetzung

Alle Rechte durch Wilhelm Goldmann-Verlag

Tiertragödien im Eismeer

Der „Mölar“ ankert vor dem Kap Kollat, fast an der Südspitze Grahamlands. Der Atlantik war die letzten drei Tage fürchterlich gewütet, die Bögen hatten tiefe Klüfte von der Küste genagt, das tief-schwarze Wasser fraß wette Wälder in das Eis des namenlosen Ozeanraums, der uns gerade gegenüber liegt. Eine schneefreie Sanddüne ragt ins ruhige Wasser. Und dort spielt sich die Tragödie ab, deren-wegen wir hier sind.

Der Sturm hatte einen großen Barrenmal in das tiefe Meer getrieben. Der Kollat war auf der Sanddüne vor uns zerbrochen. Und trotzdem der Wal ein luftarmes Säugtier ist, ertränkte er jetzt langsam.

Graulich das Schauspiel, wie der blauschwarze, 24 Meter lange Koloss immer wieder verlagert, ins tiefe Wasser zu kommen. Das Meer aber trägt ihn nicht mehr, er kann sich aus eigener Kraft nicht retten. Der Wal ist an Land nicht fähig, die dübende Sonne fauchen Brustflossen zu sehen, kann nur im Wasser, das ihm das Gewicht tragen hilft, die Jungen aufblasen. Sein einziges Gewicht ertrüdt den Wal. Preßt ihm die Rippen zusammen, läßt ihn ertriden.

Immer langsamer werden die Bewegungen, immer schwächer der Kampf. Barrenmal hat eine Bombe gemoren, hat den Wal betäubt. Wir haben drei Stunden lang verächt, das Tier mit Stahlströfen und ins Wasser zu bringen. Unser Zielmotor ist zu schwach dazu. Wir müssen auf die „Wölfe“ warten.

Am nächsten Tag fanden wir eine „Schule“, eine Herde von Walen, Mutter mit Jungen. Wir flohen etwa 800 Meter hoch, saßen von oben deutlich eine Walfin, die zwei Junge an den tief hinsten, fast beim Schwanz liegenden Rücken herzog.

Die Wale vermehren sich sehr langsam. Bringen die Jungen lebend zur Welt. Wie, ist ein Rästel gegeben. Wie atmen die Jungen, wie leben sie? Man weiß kaum etwas darüber. Sie werden gelugt. Oben leben wir es, 7 bis 8 Meter mit das Junge bei der Geburt. Die zwei unten müssen noch ganz jung sein.

Recherch telefoniert eben die Position ans Mutter-schiff. Da geht unten der Schmelz los, da werden wir Zeugen eines gigantischen Kampfes.

Das Flugzeug geht tiefer, der Motor donnert kaum 50 Meter über der Herde. Der Kampf unten aber geht weiter. Ein Titanenkampf. Von irgendwoher sind die „Wölfe des Eismeeers“ gekommen, die Schwertwale. Die sind etwa 9 Meter lang, haben Zähne, sind Raubtiere, Reißzähne. Wir können sie nicht schießen, außerdem haben die Barrenmale überfallen. Drei, viermal so lang wie die Anaggriffenen, aber sie können sich nur mit gewalt-

tigen Schwanzschlägen wehren. Drei Schwertwale umtreiben die Kuh mit den Jungen. Jetzt löst sich eine vor, reißt ein riesiges Stück Fleisch aus dem Leib der Mutter. Zwei andere haben sich auf ein Junges gestürzt. Das Wasser ist weiß von dem Blut, den der Kampf verurteilt, jetzt ist es rot. ... Dort, wo die Mutter war, ist ein Kränzel von Schwertwalen. Die Jungen sind verschunden. Die Alte zieht einen Streifen dunken Blutes hinter sich her, sie fliebt, die ganze Herde von Barrenmalen fliebt. Drei, vier, sieben Kolosse und hinterher eine Herde von Schwertwalen.

Sie wollen besonders gern den Barrenmalen die Junge hütscheln aus dem Maul reißen, erzählt mir ein paar Tage Varlenon. Ich glaube es nicht. Jetzt dieser Kampf, dieses Hinschießen der kleinen

Schwindende Romantik beim Eismeerfischfang

Vier Tage später hat die „Wölfe“ einen Schwertwal aufgefischt, ein drei Meter langes Tier. Im Wagen fand man 14 junge Wölfe. Der fünftehnte Schwertwal hat im Hals. Der Wal war an dem Reifensitzen ertränkt. Am Abend war natürlich von nichts anderem die Rede als von den Jähmolen. Der raubgierigste ist der Schwertwal. Der größte der bis 25 Meter lang werdende Polttwal. Auch er hat Zähne Reif der Barren des Barrenmal. Gehört in die gleiche Familie wie der 2 bis 3 Meter messende Delphin. Alle Wälchen der Polttale sind sehr samplig. Sie rammten mit ihrem oft drei Meter hohen, blodartigen, vierkantigen Kopf die Fangschiffe. Einer dieser Wale ist berüchtigt gemorden durch seine Wit. Das war der „Neufelnd-Tom“. Er wurde in Gefangen und Seegen gefeiert. So schlau war der Alte geworden, daß er jedem Angriff ausweichend, immer die Rollen vertauschte, die Waite zerstückte und zerbiß, ehe sie ihm viel tun konnten. Dem Walfänger „Adonis“ und ein paar andere, die sich zusammen-schlossen, um ihn endlich zu erwischen, vermischt er in ein paar Augenblicke neun Waite, wickelte vier Menschen und zwang die übrigen, rasch wieder von der Verfolgung abzulaufen. Das war der Kampf damals. Da hatte auch der Wal noch Chancen, sich zu verteidigen, zu fliehen, zu kämpfen umzubleiben.

Heute? Wegen Flugzeug und Maschinengewehr, gegen Bomben und Starstromlichter? Eine Groß-industrie, hart, rüstloslos, Turallstia auch; denn in ein paar Jahren wird es keine Wale mehr geben, nicht hier, in den fälschlichen Eismäulen am Grozet-Archipel, nicht in der Arktis. Aber die Röcher am

Wale. Wir haben die Herde aus den Augen verloren. Dort, jetzt sind sie wieder da. Drei Barrenmal. Wo sind die Stationen der großen Welt ab. „Ein paar Barrenmal eripart“, sagt Reifers. ...

Am Abend des kalten, nebligen Tages, der jede Arbeit unmöglich machte, fielen wir beim Reifensitzen, Reifers und die Stationen der großen Welt ab. Irrendes singt eine wehmütige Stimme. Weit, weit wie die Welt des Nichts, der andern Menschen. Die Männer hier sind reich, aber sie sind einpaar. Eschlüder, im arktischen Meer verloren.

Wir horden in den Aether hinaus. Tempo, Tempo, aufsteigend spielt irgendwas ein Geiger. Die Musik flingt im „Salon“ dieses Walfängers wie einem, bei uns einer anderen Welt kommt. Das Schiff ist hypermodern, gewiß. Aber es wirkt trotzdem lächerlich in dieser Eiswüste, awiden den schimmenden weißen Gletschern, sogar im Vergleich zu feiner Seite. Um übertracht und domert es. Sauten, und dann liegend, einfühlend wieder. Dazwischen das harte Anlegen von Kurven. Heberall langsamer sie. Heberall magen sie sich vor, anständig zu tun. „Nun, was ist es?“ Irrendes fikt einer vor dem Mikrophon“, sagt Reifers, „und dieser Unbekannte wirft einen aus der mühsam errungenen Selbst-sicherheit, wirft einen immer wieder in den Lärmel des „Wolfs-oder-mollens“. Gewiß, man braucht in nur den Knopf zu drehen. Aber wir horden doch hinaus, während es langsam dunkel wird. Einlamkeit breitet sich drügend aus.

Mutter-schiff dürfen nicht kalt werden, das laufende Band, das den Seel transportiert, ist unerlässlich. Nominant des Seelens?

Rein, das darf man heute nicht vom Walfang erwarten. Seine Indusrie wie jede andere. Wir horden, die in der Vermögen als Gehalt haben, mit Flugzeugen und Maschinen und Spezialisten. Es ist im ewigen Eis wie in Detroit bei Ford. Flugzeuge Abenteuer mit dem Amber von Wale-Point nicht zu tun hatten, als wir damals ins nordamerikanische Meer eine Zeitlang schicht zu leben, als es noch ein Teil der zufälligen Reichthümer durch fortiger Verlust des Ambers aufzugeben, damals beifoligen Fleming und ich, mit der Sechundwale von St. Johns auf den Atlantik zu fahren.

(Fortsetzung folgt.)

Rein, als Robbenfänger zu arbeiten ist kein Spaß. Überwonnung wie es langig ist, am lauten Band in einer modernen Automobilfabrik zu arbeiten oder in chemischer Fabrik zu arbeiten. Aber es wird mit man ja alternd. Und als wir nach unfruchtbar Abenteuer mit dem Amber von Wale-Point nicht zu tun hatten, als wir damals ins nordamerikanische Meer eine Zeitlang schicht zu leben, als es noch ein Teil der zufälligen Reichthümer durch fortiger Verlust des Ambers aufzugeben, damals beifoligen Fleming und ich, mit der Sechundwale von St. Johns auf den Atlantik zu fahren.

ungen 100 Kilometer südlich von den Neufundland-bergen in Selfe, Damentalton, Hauschube, Pelamant-bermend werden.

Während seiner 66 Jahre Robbenfangs lag Kapitän Rean Segelochiff aus Holz zwischen Schwimmenden Eisblöcken wie Raubfischen zerbrochen. Er hatte in Walfang den Mann verloren, der gehen, wie überlebende Blau und Heil wie er überreintragen wurden. Und jedes Jahr, 66 Jahre lang, hatte er seine Jäger zurückkommen sehen, während sich ihre „Schiffe“ in einer langen roten Schleppe im mittlen des blendendweißen Schnees dahinterließen.

Das Leben des Robbenfängers ist leichter geworden, seitdem Kapitän Rean zum erlernen hinausfuhr. Jetzt sind die Schiffe mächtig genug, um dem rollenden Eis zu entkommen, die weiten Räume aus Stahl gebaut. Flugzeuge fliegen ihnen voran um die Sechundberiecke, von Toronto und Washington gefunkt, melden, wenn die Männer vom Walfang fernbleiben müssen. Trotzdem ist Robbenfang immer noch kein Sport für Wohlgeilte, noch lieber Robbenfänger heiliger wird, wenn er, aus dem Wasser kriechend, nach im eifigen Wind Licht am Reiter auszuwinden.

Rein, als Robbenfänger zu arbeiten ist kein Spaß. Überwonnung wie es langig ist, am lauten Band in einer modernen Automobilfabrik zu arbeiten oder in chemischer Fabrik zu arbeiten. Aber es wird mit man ja alternd. Und als wir nach unfruchtbar Abenteuer mit dem Amber von Wale-Point nicht zu tun hatten, als wir damals ins nordamerikanische Meer eine Zeitlang schicht zu leben, als es noch ein Teil der zufälligen Reichthümer durch fortiger Verlust des Ambers aufzugeben, damals beifoligen Fleming und ich, mit der Sechundwale von St. Johns auf den Atlantik zu fahren.

Nähre die Wurzeln der Volksgesundheit durch deine Opferbereitschaft

Werde Mitglied der N. S. V.



Trohe Feierstunden

wünschen Ihnen die Hallischen Nachrichten . . . Trohe Feierstunden bringen sie ihren Lesern ins Haus. Mit ihrer Weihnachtsnummer wollen die Hallischen Nachrichten ihren vielen Freunden eine reine Festfreude bereiten. Sie hat wieder eine ebenso reiche als schöne Ausstattung erhalten; ihr liegt als besondere Weihnachtsgabe außer unserer auf die Weihnachtszeit abgestimmten 16 seitigen illustrierten Hallischen Nachrichten der in farbigem Kunstdruck hergestellte schöne Wandkalender für das Jahr 1937 bei.

Während der diesmal etwas länger bemessenen Festtage wird die Weihnachtszeitung der Hallischen Nachrichten mit wertvoller Unterhaltung über die stillen Mußestunden angenehm hinweghelfen.

Immer sind in die Hallischen Nachrichten bereit und bemüht, dem Leser schöne und unterhaltfame Stunden zu verschaffen und ihm alles wichtige Wissen aus Zeit und Geschehen zu vermitteln. Als Blatt der mitteldeutschen Familie, als treuer Hausgenosse und bewährter Freund in guten und auch in schlechten Tagen, stehen die Hallischen Nachrichten ihrer Leserschaft in vertrauensvoller Verbundenheit zur Seite.

Freude und Erholung, Unterhaltung, Unterhaltung, Spannung und Miterleben, echte Feierstunden bringen am Festtag wie am Alltag die



Hand a
 noch faun
 der dran
 fahlen
 Schwin
 Wölfe.
 lang sch
 einbar h
 von Weil
 ein Baum
 und der
 ossiert n
 Ich wo
 rechen, s
 nach -
 Wälfert
 Lampe he
 schlamm
 in der G
 in einem
 Quäpöde
 Gänge Ki
 der Gico
 Entschö
 wimmel b
 Aber i



Die nächste Ausgabe der Halbschen Nachrichten erscheint am Montag, dem 25. Dezember 1936.

Die blauen Türme stehen still

Der Erfolg der Fundamentierungsarbeiten — Die Einkerzungsfahrer endgültig befreit

In den mitteldeutschen Hochflächengebieten etwa 5000 Bergbauarbeiten... Die nächste Ausgabe der Halbschen Nachrichten...

Unseren Lesern ist noch der jüngste und auch zugleich dramatischste Abschnitt in der Baugeschichte der Blauen Türme von Köthen...

Die Einkerzungsfahrer sind endgültig befreit... Der Erfolg der Fundamentierungsarbeiten...



Freiwillige für die Luftwaffe

Im Bereich des Luftkreises III — Schäften, San Zachen, Thüringen — werden noch Freiwillige für die Einweisung im Herbst 1937 angenommen...

Eine Weihnachtsgabe für unsere Leser

Die alljährlich, so überreichen auch diesmal die Halbschen Nachrichten am 24. Dezember ihren Lesern einen Wandkalender...

Weihnachtspreisaufgabe der JH.N.

Die heutige JH.N.-Weihnachtsnummer, die als Neuzugabe allen JH.N.-Lesern geliefert worden ist...

Vertrauensmann für Vordenaltertümer

Zum Vertrauensmann für die kulturgeschichtlichen Vordenaltertümer in der Provinz Sachsen hat der Reichs- und preussische Minister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung...

Eingliederung ins Stadtgebiet

Das gesamte Gelände der Bezirksnachrichtensstelle und der Vertrauensdienststelle nördlich vom Stadtfeld...

Das preussische Staatsministerium hat auf Grund des Paragraphen 1 des Gesetzes über die Veränderung der Grenzen von Landkreisen vom 6. September 1935...

Wasserslände

Am 24. Dezember 1936. Amtliche Mitteilung der Elbnass-Verwaltung. Bedenken über, — unter Nuss.

Kadafahrer schwer bestraft

Bei den gestrigen Verkehrsunfällen wurde, wie wir dem Folgebefehl entnehmen, in einem Falle der beschriebene Verurteilung angeordnet...

Wasserslände

Table with columns for location, date, and status. Includes entries for various locations like Meteln, Nienburg, etc.

101 600 RM. für die Winterhilfe

In den vergangenen Jahren beteiligt sich auch in diesem Jahre die gesamte Volksgemeinschaft der Reichsbahn an der Winterhilfe...

Städtische Museum in der Moritzburg

Das Städtische Museum in der Moritzburg ist am 2. und 3. Weihnachtsfesttag am 20. und 21. Dezember 1936...

Wasserslände

Table with columns for location, date, and status. Includes entries for various locations like Meteln, Nienburg, etc.

Wasserslände

Table with columns for location, date, and status. Includes entries for various locations like Meteln, Nienburg, etc.

Frohes Fest wünscht Gummi-Blieder

Im Jahr der vergangenen Jahre beteiligt sich auch in diesem Jahre die gesamte Volksgemeinschaft der Reichsbahn an der Winterhilfe...

Städtische Museum in der Moritzburg

Das Städtische Museum in der Moritzburg ist am 2. und 3. Weihnachtsfesttag am 20. und 21. Dezember 1936...

Wasserslände

Table with columns for location, date, and status. Includes entries for various locations like Meteln, Nienburg, etc.

Wasserslände

Am 24. Dezember 1936. Amtliche Mitteilung der Elbnass-Verwaltung. Bedenken über, — unter Nuss.



10 000 mitteldeutsche Bilder

aus der Heimat haben die Illustrierten Hallischen Nachrichten seit dem September 1930 — ihrem erstmaligen Erscheinen — gebracht, ungerechnet die Tausende der allgemeinen Photos aus allen Bezirken der Welt und des Lebens. 10 000 mitteldeutsche Bilder — um sie thematisch-interessant auszuwählen, motivisch-künstlerisch und phototechnisch beispielhaft zu gestalten, war der ganze Stamm der nun schon wohlbekannteren, ständigen IHN-Kameraleute eingesetzt. Vom Harz bis zum Schraden, von Thüringen bis Anhalt, in und um Halle, zu jeder Stunde, zu jeder Jahreszeit waren sie unterwegs, um durch Städte und Dörfer, Gäßchen, Winkel und Höfe zu streifen, immer schufsbereit, die tausendfältigen Schönheiten der Heimat einzufangen...

IHN-Bildseiten sind Dokumente

der mitteldeutschen Heimatgeschichte und als solche hoch im Kurs. Schulen nutzen die IHN in praktischem Heimatunterricht, Betriebsführer erwerben sie als Andenken für ihre Gefolgschaften und zur Werbung, Photo-Amateure warten voll Spannung auf motivliche Überraschungen. Die Leser äußern sich immer wieder erfreut über ihre Heimat-Illustrierte.

Was meinen Sie?

Sagen Sie uns, wie Ihnen die IHN gefallen — aber sagen Sie uns auch, was Sie häufiger berücksichtigt finden möchten oder noch vermissen. Unterrichten Sie uns über Ihr Urteil — wir werden gern den Kameras neue Ziele setzen... Unsere Mitarbeiter warten auf Ihre Vorschläge und Ihr Urteil. Denn

Die IHN erfüllen eine hohe Mission:

Sie pflegen Heimatgefühl und Volksverbundenheit, indem sie all die reichen Güter unseres Heimatgutes in landschaftlicher, kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht bildhaft wirksam vor Augen führen.

Eine Kreisfrage

wird unsere Leser in nächster Zeit noch stärker auf die IHN hinführen. Sie soll die interessante Aufgabe lösen:

Gibt es das unbekannte Halle noch?

Darüber ist alles Nähere aus der beiliegenden IHN ersichtlich.

Jedem, der die Heimat liebt, werden viel Freude, Unterhaltung und Anregung sowie heimatliche Verbundenheit geboten durch

Illustrierte Hallische Nachrichten

Beachten Sie die Weihnachtspreisauflage in den Illustrierten Hallischen Nachrichten!

Stad
Me
Fre
Kamp
19
In
Die 3
Op
Freitag
So
Kamp
19
Die 1
Op
So
Kamp
19
Die 1
Op
Der E
Lu
Cha
Fre
So
29
Der E
Lu
Eintr
an der
Golde
Aeltes
Spitze 11
Monta
Pre
s.
T
Skat
der
MUS
bei A
B
d
Gute
Gastho
R
An
Gr. W
Tanzk
KURH
Bad
An den
Gr.
abend
8 Uh
F
eute, h
Treffp
1. u. 2
Freitag
Abends
Reside
Auf, a
Mei
Gasth
Manst
Kaffe
F
Groß
regul
ab 16.3
1. u. 2
abend
Der
Kape
Gasth
En
Be
Da
Gute Spei



Ein Blick hinter die Kulissen des Mitteldeutschen Landestheaters • Worte von Dr. Werner Grohmann • Bilder von Horst Keller

Man möge es dem Verfasser dieser Zeilen nicht verzeihen, wenn er seine Betrachtungen mit einer persönlichen Werturteilung beginnt. Aber es geht ihm...

Freizeitmagen verfasst und so mitbringen kann, was am Zielort fehlt. So also arbeitet das Mitteldeutsche Landestheater unter seinem Intendanten...



Griff in den Requisitenkorb

Es sind endlich im Jänner. Die Schmeiere ist tot. Und wenn die Theaterbühne auch in manchen ihrer...

Eine, zwei und auch mehr Stunden kann eine solche Arbeit dauern. Man kann auch einmal eine Pause haben; denn in solch einem Moment kann...

Und jeden Abend ist Premiere! Jeden Abend in einer anderen Gemeinde, jeden Abend vor einem...



In der Kulisse unmittelbar vorm Auftritt

Entziehen. Das hört sich alles viel einfacher an, als es in Wirklichkeit ist. Man möge immerhin bedenken...

Den Darsteller freilich interessiert nach seiner Ankunft zunächst vor allem die Garderobenfrage. Man...

denen auch hübsere Mädchen und Sterne und bunte Metzen nicht fehlen, ihren Platz gefunden. Hier ist es gemittelt. So manche Nederei findet im frohlichen...

Und in dem schönen Bewusstsein, einer Schmeichelei nachzugehen, verlässt er sich auf die...



Mit allen Schikanen wird Maske gemacht

Dieses Theater ist noch im Aufbau begriffen. Daran erklärt sich auch die außerordentliche Finanzschwäche...

Stadttheater Halle

Heute Donnerstag keine Vorstellung!

Freitag, 15 bis geg. 17^{Uhr}, Kampftätigkeiten

19^{Uhr} bis gegen 22^{Uhr}, in neuer Einleitung

Die Zauberflöte
Oper von W. A. Mozart

Freitag-Stamtkarten haben keine Gültigkeit

Sonnabend, 15 bis geg. 17^{Uhr}, Kampftätigkeiten

19^{Uhr} bis gegen 22^{Uhr}

Die lustige Witwe
Operette von Franz Lehár

Sonntag, 15 bis geg. 17^{Uhr}, Kampftätigkeiten

19^{Uhr} bis gegen 22^{Uhr}

Die lustige Witwe

Montag, 25. Dez. 20 bis geg. 22^{Uhr}, Der Euphonist
Lustspiel von Karl Banja

Thalia-Theater

Freitag (1. Feiertag) Sonnabend (2. Feiertag) Sonntag, d. 27. Dezember 20 bis gegen 23 Uhr

Der Etappenhase
Lustspiel von Karl Banja
Eintrittskarten im Vorverkauf an der Kasse des Stadttheaters.

Goldene Spitze

Adresses Skatklub am Platze Spitze 11/12 Ruf 2850

Montag und Mittwoch

Preisskat

5, 8, 10, 30 Uhr.

Täglich ab 4 Uhr Skatenschluß

Blutbeker
des Magenbroters

MUSIKALIEN
bei Arno Rammelt
Barthstraße 12 (116)

Bergschenke Nittelben

Das Ziel der Feiertage!

● Gute Stimmungskapelle!

Gasthof zur Nachtigall
Reideburg
Am 1. und 2. Feiertag

Gr. Weihnachtball!
Tankapelle Hahn. Anfang 5 Uhr

KURHAUS Bad Wittekind

An den Feiertagen, nachm. 4 Uhr

Gr. Konzert
abends 8 Uhr: Gesellschaftstanz

RESI

neue, heiliger Abend, geistliche
Treffpunkt der Junggesellen
Feiertag: Fröhlichkonzert
Abends: Konzert und Tanz
Residenz Robert-Franz-Ring 1b

Auf, auf zur
Meier-Locke!
Gasthaus zum Hafen
Mansfelder Straße 13

Kaffeehaus Franke

Große Steinstraße 23
täglich ab 16.30 Uhr: **Konzert**
1., 2. und 3. Feiertag:
abends: **TANZ**
Der große Erfolg in Halle
Kapelle Edgar Kind

Gasth. Reideburg

Einleitung der Linie 9
Reizler am Ende
Das beliebte Verkehrslokal:
Gute Speisen, bestgeflegte Getränke

Unser **Weihnachtsprogramm**
VOM 25.-31. DEZEMBER

Morgen Erstaufführung
MARTA EGGERTH
JOHANNES HEESTERS
in dem Ufa-Gonfilm



Das **Hofkonzert**

mit **Otto Gressler / Herbert Häbner / Alfred Abel Rudolf Platte u. a.**

Nach dem Theaterstück: „Das kleine Hofkonzert“ / Musik und musikalische Bearbeitg.: Edmund Nick / Spielleitung: Detlef Sieck
Herstellungsguppe: Bruno Dudy

Mutterwitz, Situationskomik und ein sprühender Humor
erfüllen die fesselnde Handlung vom Beginn bis zum Schluß. Seiten hat ein Film so vergnügt und voller Witz über ein charmantes Liebeserlebnis berichtet wie hier. In launiger, gelinder Weise berichtet der Film von dem Aufstiegen eines Residenzstudenten, den ein valterloses Frauen verunsichert, als es dem Geheimnis seiner Herkunft auf den Grund geht.

Der strahlende Mittelpunkt des Films ist **Marta Eggerth**
als „Christine Holm“, diese mit Schönheit und Stimme so reich ausgestattete Künstlerin. Ihr aus „Der Bettelstudent“ bekannter Partner ist **Johannes Heesters**

Im Beiprogramm: **Das Paradies der Pferde**
Ufa-Kulturfilm und die neue Ufa-Ton-Woche
Werktags: 4.00 6.30 8.15 Sonn- u. Feiertags: 3.00 5.40 8.15
Für Jugendliche nicht zugelassen!
Heute, Heiligabend, geschlossen!

Ton und Bild in höchster Vollendung!
Die soeben aufgeteilten neuesten Apparaturen (Zeiß-Ikon-Ermann VIIb) bieten beste Gewähr

Ufa-Theater
ALTE PROMENADE

Harberina
TANZ UND KABARETT

Ab 1. Weihnachts-Feiertag täglich abends, Sonntags nachmittags 4 Uhr

Variete einmal was anderes!

- W. Hauenstein & Co Jongleur- und Antipendenspiele in höchster Vollendung
- Jacob Erbe Der Universal-Erbe des Humors
- 2 Rowas Zwei Tänzerinnen der Sonderklasse
- 2 Herberinis!!! Zahnkraft-Kombinationsakt, Kunstschützen u. Messerwerfer
- Lolo und Jacob in ihrer Szene: Der Kampf mit dem Drachen

Café Roland
An den Feiertagen
Rose Müller
Damen-Attraktionsorchester

Auch im Anzeigenteil sind die HN ein treuer Freund und Berater

Achtung! Merseburger Hof

vollständige und überbilligste
einzigartige und
5. und 6. Feiertag:
TANZ

Wünsche allen Bekannten ein
tolltes Fest und jede Freundin ein
Max Lange und Familie

Deutsche Eiche / Diemitz

1. Weihnachtsfeiertag, von nachmittags 7 Uhr an
Weihnachts-Vergnügen
von Theatralische Vereinigung „Harmonie 1936“

2. Weihnachtsfeiertag, von nachmittags 4 Uhr an
Weihnachts-Vergnügen
von Bayerischen Gebrüder- und Volkstrachtenverein „Edelweiß“

Stimmung: Tanz: Humor:
Der Vorstand. Der Wirt.

Lieber Onkel August!
Uns trifft Da jedenfalls das ob
Feiertagen in der
Grünen Tanne
Mansfelder Straße 58
Familie Herrmann

Treffpunkt
am Heiligabend
in Bayerischen Hof, Friedrichstr. 52
Berät für eure Zeitung!

Jede Frau Jeder Mann Jede Mutter Jede Tochter
müßte diesen Ufa-Film sehen!



Was wissen denn Männer?

Frauenfreud - Frauenleid
Ein durch seine vollendete Lebenswahrheit unerreichtes Ufa-Tonfilm, der eines der tiefsten Probleme, die sich in der Liebe ergeben, erschütternd dargestellt, wiedergibt. Was wissen denn Männer... nur in Sonderveranstaltungen (Lizenz Türck, Düsseldorf)

Einmalige Nachvorstellung
2. Weihnachtsfeiertag
abends 11.00 Uhr
Karten im Vorverkauf an der Tageskasse.

Theater Alte Promenade

Hohenzollernhof
Hindenburgstraße 65

empfiehlt für die Feiertage sein gemütliches, modernes Restaurant, die besten ausgewählten Speisenfolgen

Am beiden Feiertagen ab 19 Uhr
Künstler-Konzert
Tischbestellungen für Silvester nicht vergessen!

Wintergarten
an beiden Feiertagen
Kaffeehaus Femina
nachmittags und abends
Tanz u. Kabarett
9 Attraktionen!

Spiegelaal
von 4 Uhr nachmittags u. abends große
Tanzveranstaltung
mit Kabarett-
Eintr. ab 11.00

Casino Hardenbergstraße 1.
Freitag bis Montag, den 4. Feiertag
Ein Fest für Auge, Ohr und Herz

Der Favorit der Kaiserin

Ein spannender Großfilm aus galanter Zeit mit Olga Tschischowa, Trude Marlen, Willy Eichberger und Adèle Sandrock.
Am 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag 2 u. 6.30
Jugendvorstellungen n. voll. Programm

Zimmermann's Bierstuben, Mansfelder Straße 22
Gelegte Biere und reichhaltige Speisekarte
zur Silvesterfeier Tischbestellungen erbeten

Unterhaltungs-Konzert
3. Feiertag 7.4 Uhr
großes Fest / Konzert
Opern-Nachmittag
Eintritt zu den Konzerten frei!

II. Weihnachtstag!
vorm. 11 Uhr Fröhlichkonzert
des ersten hall. Bandonion-Verein,
Leitung: A. Yabert

Vorabspiel:
Große Silvester-Feier!

Feldschlößchen
Halle-Trotha
Haltestelle der Linie 5
am 2. und 3. Feiertag:
Der beliebte Tanz!
Kapelle Donner

Gebilde
Bodenübliches
am 2. und 3. Feiertag
Zerlegen 289 19

Kolengarten
Am 2. und 3. Feiertag
nachmittags **Konzert**
abends **Tanz!**

Treffpunkt
am Heiligabend
in Bayerischen Hof, Friedrichstr. 52
Berät für eure Zeitung!

hablich's Privat-
Mittagslokal
am 2. und 3. Feiertag
— 8 Gerichte
Gr. Weinstr. 14
Cing. Mittelstraße

Wieses
Tagesarbeiten
abends mit a. b. und
am 2. Feiertag
Noccestraße 18
Zel. 235 83

Delia LICHTSPIELE
RITTERHAUS

Unser Weihnachts-Programm
Ein wahrhaft festlicher Film:
Albrecht Schoenhals
Tresi Rudolph spielen den
Ausstattungs-Großfilm

Intermezzo

Für jede Frau gibt's einen Mann — auf Erden
Ein Film, der in Leben — Laune und Maiterkeit schweigt — jede Szene wird zum Genuß

Die Handlung ist ein Sprühen brillanter Einfälle und läßt die phantastische Schönheit südlicher Landschaft in vollen Zügen genießen
Albrecht Schoenhals teilt all das Schöne in besunderer Liebenswürdigkeit mit vollen Händen aus
singt und spielt sich mit charmanter Weiblichkeit in die Herzen der Hörer ein.

Für Jugendliche nicht erlaubt!

Sonn- und Feiertags	2.25	4.00	6.00	8.30
---------------------	------	------	------	------

Stadtschützenhaus
Ferienj 23572 Franckestraße 1

empfiehlt zu Weihnachten seine besonders gut zubereiteten
● Festgedecke

Mit dem Wunsche für ein **FROHES FEST**
empfehle ich zur Entlastung der vielgeplagten Hausmutter ihr eine besondere Freude zu bereiten durch den Besuch meiner Gastkette

„ZUM FASS“

An den Feiertagen Spezialität:
Gänse- und Hasenbraten
nach Art der Hausfrau

1. Feiertag ab 11 Uhr: **Frühchoppenkonzert**, ab 16 Uhr **Konzert!**
Tischbestellungen zur Silvesterfeier rechtzeitig, erbet. unter Ruf 26190.
P. Nieser, Deutscher Str. 2

BURG-THEATER
1. bis 3. Feiertag, ab 1/2 Uhr
Mazurka
1. u. 2. Feiertag, 2 Uhr, für die Jugend.

Weinberg
Ternarsen
mit Bierstube u. Unterstand
Ob zum Frühchoppen, ob zum Mittagessen, ob 2. Kaffeezeremonie, oder 2. Abendtanz, immer werden Sie Ihre Feiertage in den freundlichen Räumen, sowie bei guter Unterhaltungsmusik und Tanz angenehm finden.

Täglich ab 16 Uhr **Konzert**
ab 19 Uhr **Tanz**
Mittwoch, den 30. Dezember **Kaffeezeremonie und Tanz**
Donnerstag, den 31. Dezember: **Gr. Silvesterfeier!**
Tischbestellung erbeten.

Mit der Reichsbahn nach
Berchtesgaden
vom 6.—21. Februar 1937
14 Tage Erholung in winterlicher Alpenwelt

Fahrtpreis ab Halle (Saale):
2. Kl. nur RM. 37.70
3. Kl. nur RM. 26.70

Auf Wunsch vermitteln wir 14 Übernachtungen einschl. Frühstück usw. zu 42.— RM., 50.40 RM., 60.50 RM.
14 Tage volle Pension zu 84.— RM., 96.40 RM., 102.20 RM.

Hervorragende Sportmöglichkeiten
Geeignet zum Besuche des Predigtstuhls und von Saalburg

Ausführliche Verzeichnisse bei den Fahrkarten-Anstalten und Reisebüros.
Deutsche Reichsbahn
Reisebahndirektion Halle (Saale)

Ein Fest-Programm

wie es schöner nicht sein kann!

Die großen nach Motiven des Romans Hermann Löns

C.T.
Riebeckplatz



Dahinten in der Heide

Ein wundervoller Großfilm nach Motiven des gleichnamigen Romans von Hermann Löns mit

Hans Stüwe, Hilde Weissner, Herm. Speelmans
als Lieder Volkmann als Holde Rotermund als Ranaker

Helmut Rudolph, G. Damann, Hans Leibelt
Kammersänger Franz Volker von der Berliner Staats-Oper
singt das herrliche Löns-Lied

„Alle Birken grünen“
Ein Film, den jeder, der die deutsche Heide liebt, mit Spannung erwartet!

Der Dresdner Anzeiger schreibt:
Als der Film zu Ende war und die riesige Besucherchar des Lichtspielbeckers dem Freien zustrebte, sagte eine Frauensimme in meiner Nähe laut und freudig: „So hat mir lange kein Film gefallen, man fühlt sich förmlich erfrischt; den Film könnte ich mir wahrhaftig noch ein zweites Mal ansehen.“ Dieses unbefangenen herausgesprochene Urteil dürfte wohl die Meinung fast aller Zuschauer getroffen haben. In dem Film ist von Anfang bis Ende Leben, und die Zuschauer werden von der Handlung mitgerissen und stehen ganz im Banne des Geschehens.

Typen, so kräftig und deftig, daß das Publikum seinen Beifall mitten in die Bewegung hinein nicht einschießt!“
B. Z. am Mittag

Am 1., 2. und 3. Festtag, nachmittags 2.30 Uhr
Große Fremden- und Jugendvorstellung
mit vollem ungekürzten Programm
Jugendliche zahlen nachmittags halbe Preise!

Wasser-Symphonie Kulturfilm.
Erstaufführung morgen 1. Festtag!

LICHT SPIELE **CT** LICHT SPIELE

Große Ulrichstraße 51

Millionen haben den Roman gelesen
und dabei alle Sorgen des Alltags vergessen!
Millionen erwarten mit Spannung
den Film!

Wir zeigen ab morgen, 1. Festtag Sherlok Holmes

(König der Detektive)
in dem fabelhaften, mit ungeheurer Spannung
geladenen, großen
Kriminal-Tonfilm:



DER HUND VON BASKERVILLE

Nach dem bekannten Kriminal-Roman von Conan Doyle durch den Regisseur Carl Lamac zu einem Meisterfilm geformt und durch das erstklassige Ensemble:

Bruno Güntner.. Sherlock Holmes
Peter Voss, Alice Brandt
Friedrich Kayssler, F. Odemar
künstlerisch gestaltet.

Spannungsgeladen, in ständig sich steigendem, atmenschlagendem Tempo rollt die sensationelle und hochdramatische Handlung ab. Hier gibt es keinen toten Punkt — ein Rätsel, eine Überraschung folgt der anderen, ein Höhepunkt übersteigt in seiner Wirkung den anderen, bis in der letzten Szene der Gipfel erreicht wird und in Minuten dauernder, allerhöchster Spannung die Ereignisse zur Entscheidung drängen und das Geheimnis entschieden wird.

Padkén bis zur letzten Szene!
Es ist unmöglich, von diesem Film nicht gefesselt zu sein!
Kulturfilm - Aegypten, das Land der Pharaonen
Für Jugendliche nicht erlaubt!

Beginn an den Festtagen: 2.30, 4.00, 6.00, 8.20 Uhr

LICHT SPIELE **CT** LICHT SPIELE

Schauburg

Ab morgen, 1. Festtag
Benjamins Gigli

Der größte Sänger seit Caruso
in seinem bisher größten Film



Du bist mein Glück

Ein Musikfilm größten Formats, gedreht in den prächtigen Regio-Theater (National- u. Residenz-Theater) Münchens, unter Mitwirkung hervorragender Kräfte der Staatsoper.

Musik: Dr. Becce
Mit der ganz großen Besetzung:
Isa Miranda
Gust. Waldau, Joseph Lieber, Joe Stöckel
Gesangliche Mitwirkende
Hildeg. Rantzak
Maria Cornelius
Kammer Sänger
Ludwig Weber
Singerchor und Orchester der Staatsoper München

Dieser Film ist ein großes Ereignis! (Holl. Nachr. v. 14. 11.)

Der Film ist außerordentlich schön und wertvoll, ist auch von ihm bedruckt.
M. N. Z. vom 13. 11. 36

Für Jugendliche zugelassen!
Beginn an den Festtagen:
2.20 4.00 6.00 8.20 Uhr!

Waldkater

1. Feiertag, 14-19 Uhr
Konzert
2. Feiertag, 14-19 Uhr
Streichkonzert
des Trompeterkorps der Sachlichen Lehr- und Versuchsanstalt, Leitung: Obermusikmeister Dr. E. E. Anselmetti; Tanz
3. Feiertag, 14-19 Uhr
Streichkonzert
aus Schiller'scher Leitung; Musikmeister Seifert.

Dinners 12-11 Uhr
Tischbestellungen zur Silvesterfeier erbeten.

SCALA
Das große
Weihnachts-Kabarett-Programm
an allen 3 Feiertagen.

Als Ansager:
Hans Renée
der bekannte und beliebte Humorist
und weitere Attraktionen.
Anfang täglich 20 Uhr

Schreiberschloßchen
Galsberg

An allen 3 Feiertagen:
Frühschoppen (Flotte Stimmungsmusik)
Ab 11 Uhr: Kabarett-Sopran
Kaffee-Konzert
Tanz (ab 20 Uhr in all. Räumen)
H. Speckhahn, Riebeck-Platz, Gute Küche.

Restr. Zur Harzburg
Horn 25
Motte:
Heiligenabend geöffnet.
Alle 3 Feiertage Tanz.

Hotel Weltkugel am Riebeckplatz

1. Feiertag:
RM 1.-
Ochsenchwanz-Suppe
Kassler Rippensteak mit Sauerkraut und Kartoffeln
Erdbeer-Eis

2. Feiertag:
RM 1.50
Ochsenchwanz-Suppe
Karpfen blau mit Butter und Meerrettich
Erdbeer-Eis

3. Feiertag:
RM 1.80
Ochsenchwanz-Suppe
Karpfen blau mit Butter und Meerrettich
Erdbeer-Eis

4. Feiertag:
RM 2.20
Ochsenchwanz-Suppe
Karpfen blau mit Butter und Meerrettich
Erdbeer-Eis

5. Feiertag:
RM 2.50
Ochsenchwanz-Suppe
Karpfen blau mit Butter und Meerrettich
Erdbeer-Eis

Astoria-Kabarett

macht auf sein diesjähriges

Weihnachts-Programm

ganz besonders aufmerk.

Gastspiel
Gustav Bertram
der Liebhaber der Hallenser

1., 2., 3. Feiertag
Je 2 Vorstellungen
4 und 8 Uhr.
Eintritt frei!

Das Schloss in Flandern

MARTA EGGERTH
REGIE: GILJA VON HOLVART

Unter **Weihnachts-Programm**
Paul Hermann
Georg Alexander
Hilde Weisner
Sabine Peters

Flandern 1918.
Ein Schicksal, das den Jahrbuch der deutschen Geschichte gezeichnet hat, ist von den Geschichtswissenschaftlern in den letzten Jahren wieder in den Vordergrund der Aufmerksamkeit der deutschen Öffentlichkeit gerückt worden. Die wenigen noch bewohnten Räume sind das Quartier englischer Offiziere, irgendwo haben sie ein altes Grammophon aufgestellt, ihre Lieblingsplatte ist das Chanson einer Sängerin, in die sie alle verliebt sind, ohne sie zu kennen. Das Schicksal führt einen von ihnen viele Jahre später mit dieser Frau zusammen und diese Begegnung wird bestimmt für beider Leben.

An allen 3 Feiertagen
Gr. Jugend-Vorstellungen
Am 25. Dez. 1936 der Trauerfilm „Die gr. Fahrt“
Am 26. und 27. Dez. 1936: Ein Tom-Mix-film.

Gasthof Wörmiltz.

1. und 2. Feiertag
Tanz und Preisschießen
10 wertvolle Preise.
1. Preis ein Ballon ad.
Außerdem 2. Feiertag:
Großes Radballturnier
mit 10 wertvollen Preisen
Anfang 14 Uhr.

Wintergarten
Montag, d. 28. u. Dienstag, d. 29. Dez. nachm. 3 Uhr
Große Karnevalistische Modenschau
Karneval-Kostüme, auch Frühjahrs- und Sommer-Modelle. Leil. u. Ansage Carl Rausch, Leipzig mit Kabarett u. Tanz-Ensembles nachm. 1. u. 2. Feiertag, abends im Kaffeehaus.

Kaffeehaus Bauer

1., 2. und 3. Feiertag
Frühschoppen-Konzert
Preiswerter Mittagstisch

Tischbestellungen für Silvester rechtzeitig erbeten.

Wo mag nur Vati sein?
... natürlich im Roten denn dort sitzt sich's ja so gemütlich bei ausverkauften Speisen u. Getränken zu wirklich zeitgemäßen Preisen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
Großes Frühschoppen-Konzert
von 11 Uhr. - Nachmittags ab 4 Uhr sorgt die Kapelle Anni Bach für die richtige u. gemüthliche Stimmung.

Tischbestellungen zur Silvester-Feier schon jetzt erbeten.

Leuchtturm

Am 1., 2. und 3. Feiertag
nachmittags
Konzert
Tanz

Eintritt und Tanz frei!

Haus Dietrich

Große Steinstr. 64/65 Ruf 29643
Im Casino

An allen 3 Feiertagen
TANZ
zur Silvester-Feier
zuerst, jetzt schon Tischbestellungen

Schießhaus
Birkhahn
Silvester-Feier
Überraschungen - Humor

Gründerzeit

Weihnachts-Feiertage
Konzert - Tanz - Silvester
Heiligabend geistlich

Drei Lilien - Passendorf
Am 2. Feiertag
für Silvester schon frei!

Frühschoppen-Konzerte

Mitwirkende: M. G. V. M. 1911. Für Nachmitags- u. Abendstimmung:
Kapelle Teichmann Kapellmeister Henze

Wo mag nur Vati sein?

... natürlich im Roten denn dort sitzt sich's ja so gemütlich bei ausverkauften Speisen u. Getränken zu wirklich zeitgemäßen Preisen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
Großes Frühschoppen-Konzert
von 11 Uhr. - Nachmittags ab 4 Uhr sorgt die Kapelle Anni Bach für die richtige u. gemüthliche Stimmung.

Tischbestellungen zur Silvester-Feier schon jetzt erbeten.

Laudstern

Anstich direkt vom Faß
Auserwählte Festgedecke zu billigsten Preisen.
Gutgepflegte Biere; Spezialität: Meister-Bräu.
An allen 3 Feiertagen

Frühschoppen-Konzerte

Mitwirkende: M. G. V. M. 1911. Für Nachmitags- u. Abendstimmung:
Kapelle Teichmann Kapellmeister Henze

Waldenhaus Schinkelhaus

Am 1., 2. und 3. Feiertag
nachmittags
Konzert
Tanz

Eintritt und Tanz frei!

Schauburg

Ab morgen, 1. Festtag
Benjamins Gigli

Der größte Sänger seit Caruso
in seinem bisher größten Film

Du bist mein Glück

Ein Musikfilm größten Formats, gedreht in den prächtigen Regio-Theater (National- u. Residenz-Theater) Münchens, unter Mitwirkung hervorragender Kräfte der Staatsoper.

Musik: Dr. Becce
Mit der ganz großen Besetzung:
Isa Miranda
Gust. Waldau, Joseph Lieber, Joe Stöckel
Gesangliche Mitwirkende
Hildeg. Rantzak
Maria Cornelius
Kammer Sänger
Ludwig Weber
Singerchor und Orchester der Staatsoper München

Dieser Film ist ein großes Ereignis! (Holl. Nachr. v. 14. 11.)

Der Film ist außerordentlich schön und wertvoll, ist auch von ihm bedruckt.
M. N. Z. vom 13. 11. 36

Für Jugendliche zugelassen!
Beginn an den Festtagen:
2.20 4.00 6.00 8.20 Uhr!

Gründerzeit

Weihnachts-Feiertage
Konzert - Tanz - Silvester
Heiligabend geistlich

Drei Lilien - Passendorf
Am 2. Feiertag
für Silvester schon frei!

Wo mag nur Vati sein?

... natürlich im Roten denn dort sitzt sich's ja so gemütlich bei ausverkauften Speisen u. Getränken zu wirklich zeitgemäßen Preisen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
Großes Frühschoppen-Konzert
von 11 Uhr. - Nachmittags ab 4 Uhr sorgt die Kapelle Anni Bach für die richtige u. gemüthliche Stimmung.

Tischbestellungen zur Silvester-Feier schon jetzt erbeten.

Was man fürs Leben kauft
muß gut gearbeitet sein-

MÖBEL

VON

MARTICK

entsprechen dieser Forderung,
sie sind form, schön u. preiswert.

MARTICK

Möbel- u. Einrichtungshaus

Halle Am Alten Markt

Handwritten: *Inppief von Orucoli & Troitzsch*

Halle

Die Fachleute am Kleinschmieden

Die Verlobung

bedeutet den Inbegriff
allen Glücks. — Der
häusliche Friede einer
ehelichen Gemeinschaft
hängt von einem schönen
Keim ab!

Dieses richtet Ihnen gemächlich
und preiswert ein

Einrichtungshaus

Reinicke & Andag

Abt. II Möbelfabrik

Das bekannte Möbelhaus für guten Ge-
schmack, Qualität und Preiswürdigkeit

Halle a. S., Gr. Klausstr. 40
(Markt)

Denken Sie daran:
332

Verlobungs-
Ringe

Massiv Gold
kaufen Sie
preisw. bei

Amand Weiss

Halle (Saale),
Kleinschmied 6

Unsere
Verlobungs-Geschenke
machen große Freude

Schöne Auswahl in allen Abteilungen

RITTER

HALE-SAALE
IM RITTERHAUS

Braut- Ausstattungen

In einfacher und eleganter Ausführung
Haus-, Tisch-, Bett-Wäsche
Inletts, Bettfedern, Daunenn
Stepp- und Daunendecken

Verlangen Sie bitte unseren Katalog!

Wäsche- Steinmetz

Halle (Saale) / Leipziger Straße 8

Flora Limpert Gerhard Kunze

grüßen als Verlobte

Weihnachten 1936

Schloß-Beichtlingen Halle

Hertha Hachmeister Otto Voigt

Verlobte

Weihnachten 1936

Löberitz bei Zörbig Halle (Saale)
Ludwig-Wucherer-Str. 76

Wenn man
von schönen
preiswerten
Möbeln spricht,
denkt man an

Gebr. Jungblut

Albrechtstraße 37
und Bernburger Straße 25

Achtung! Brautleute!

Formschönes Schlafzimmer, Ritzsche-
len etc. mit Fisterkommode, komplett, und
mod. Küche, 6 Stühle, große Auf-
wäsche, komplett, zusammen nur 495 RM

Möbel - Myzyk

Einige Vorstrabe
nur Böttberger Weg 4

Möbelhandlung
und Tischlerei,
Darlehensseheine

Familien-Anzeigen

Wir haben uns verlobt!

Wally Hilgenfeld Johannes Hensel

Weihnachten 1936

Flotwellstraße 16 Merseburgerstr. 3

Statt Karten!

Wir geben unsere Verlobung bekannt!

Herta Panse Fritz Fissmer

Werberlei u. Pochler

Kohlisüterstr. 7-8 Robert-Franz-Ring 16

Weihnachten 1936

Statt Karten!

Ruth Großmann Werner Meinhardt

Verlobte

Hübnerstr. 7 / Weihnachten 1936 / Bernhardtstr. 3

Wir haben uns verlobt

Hildegard Knör Martin Schulz

Weihnachten 1936

Nürnberg-O. Halle (Saale)
Flotwellstr. 13

Karl Donath Elli Donath

geb. Hädicke

Vermählte

Halle (Saale), 26. Dezember 1936.

Erna Stöbe Karl-Heinz Hoffmann

grüßen als Verlobte

Weihnachten 1936

Hasenweg 1 Beesener Straße 230

Pelzwaren aller Art

Reparaturen - Umarbeiten
Eigene Kürschnerel -

Fr. Halle

Gegründet 1914
Gr. Steinstraße 13 Eing. Mittelstr.

Kunststofferei Podolski

Unsichtbare
Wiederherstellung beschädigter
Toppiche sowie Kleidungsstücke

Gr. Steinstr. 83 (Erg. Tel. 39925)

Monogramm- Stickerei

schön
preiswert
schnell

B. Lundenberg

Leipziger Straße 17, I.

Wir geben unsere Verlobung bekannt:

Lucie Oppermann Heinz Lehmann

Halle (Saale) Barfüßerstraße 6

Weihnachten 1936

Eva Vogel Georg Kneifel

Direktor der Lanzer Gewerkschaft
vorm. Bergbau- u. Industrie A.-G.

grüßen als Verlobte

Weihnachten 1936

Pöbneck i. Th. Karlsbad i. B.

Als Verlobte grüßen

Hildegard Matthies Karl Kern

Oberfeldweibel

Merseburg / Weihnachten 1936 / Nordhausen
Hallische-Str. 53

Preiswerte Schlafzimmer Küchen in großer Auswahl billig!

Couch 99.- 89.- 79.- 69.-
Gr. Kropfenstädter

Vöbelabrik - Halle, Halle (S.)
Große Märkerstraße 4

Auch geg. günstige Teilzahlung.

Sie kaufen gut bei uns!

Möbel

zu niedrigen Preisen

Oswald Haake & Söhne

Sternstr. 2

Annahme von Ehestandsdarlehen

Ihre Verlobung geben bekannt:

Luise Ohst Otto Burchardt

Halle (Saale) Nauendorf (Saalkreis)

Weihnachten 1936

Anneliese Wenzel Max Unger

geben zugleich im Namen beider
Eltern ihre Verlobung bekannt.

Weihnachten 1936

Schkwitz, Mühlstraße 1
Halle (Saale), Auguststraße 4

Verlobte kaufen billig MÖBEL

elegante Form
265.- bis 580.- Mk.

modern eichen
Küchen kompl. 110.- 136.- 168.- 235.-
Ankleideschränke 75.- .. Schreibische 46.-
Büfett, Eiche 110.- .. Chaiselongues 28.-
Couch 58.- .. Auszugische, Eiche 32.-
evtl. Teilzahlung - Eheredeausbeute

Möbel-Rusche

billige Möbel
Gr. Klausstr. 7

Dauer-Wellen 4.50

mit System Wella

Otto Erbstöber,

Steinweg 25

Möbel Böttcher

MERSEBURGERSTR.
AM RIEBECKPLATZ

Auch bei Regen u. Wind die ganz billige
Wella-
Dauerwelle 4.50

aus dem Merseburger
Salon Albrecht Straße 125

Wasserwelle in Wäsche 1.25

Frisieren 0.60

Gratulations- und Preisgaben - Karten

preiswert und schnell

Buchdruckerei der Hallschen Nachrichten

Gr. Ulrichstraße 16 / Fernruf 2798.

Die Einkommensteuer hätten Siechen Stopfen

das ganze Jahr hindurch
in unseren Läden:

Leipzig Straße 23
Mühlweg 22

Ammerdorf ab. 4. Kultur
Bitterfeld, Bismarckstr. 53
Querfurt, Kaiserstraße 7

BINGER NIXMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT

Verlobungs- und Vermählungs-
Geschenke aller Art
in Gold und Silber,
Bowlen und Weinkühler
Elegante, massive, fugenlose
Trauringe

Juwelier R. Voss

Leipziger Str. 1, Rathau (Laubengang)

Seit 1868

Möbel Kauptmann

Das große Ausstattungs-Haus
Halle / Sa. Kleine Ulrichstraße 30
120 Zimmer in 5 Geschossen

Das ist wichtig:

Mit den Möbeln im neuen
Heim müssen Sie Jahrzehnte
leben und immer wieder Ge-
fallen daran finden. Eine
solch gediegene Wohnungs-
einrichtung von uns wird Sie
bestimm mit zufriedensstellen.

Verenigte Tischlermeister

Inhaber: Reuter & Martin
Kleine Steinstraße 6

Möbel-Philipp

Wenn ihre Wahl neuer
Möbel noch nicht entschieden ist,
dann gehen Sie einmal zu

Möbel-Philipp

Er wird Ihre Wünsche erstens
und d. Zahlung wird er Ihnen
einem einrichten. Besch. die
auswahlreichen

Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer
Küchen, Einzel- und Polstermöbel

Halle (Saale), Große Ulrichstraße 27
Kleine Ulrichstraße 14

Annahme von Ehestandsdarlehen

QUALITÄTS-MÖBEL

in schönen Stülzimmern
und in neuzeitl. Formen

..Rennert

Nickel - Hoffmann - Str. 5

Wash- Machines

für Hand- und
Kratibetrieb stets
auf Lager

Kapitel - Werkstätte
Einzel- u. Lager

Ernst Beyer

Land-
maschinen
Merseburgerstr. 4, (Eingang 20681, 20682)

Möbel aus Böttin!

Schon in der 3. Generation kaufen
Brautleute ihre Küchen, Schlaf-
zimmer, Speisezimmer, Herren-
zimmer, Wohnzimmer wegen der
bekannt billigen Preise bei

W.FAUST

SÖHNE
KLEINER
Böttcherstr. 10, (Eingang 20681, 20682)

Lieber Weihnachtsmann!

Kleine Bitten des hallischen Sports, schnell geehrt

Lieber Weihnachtsmann — o weh,
Wie sind wieder ohne Schnee!
Draußen ist's teils feil, teils trocken,
Wohu hat man Winter-Setzen?

Jedes Weihnachtsfest ist für
Erl und Adel nitgendwo!
Wohu sind nun die Tassen,
Erl und Knack? — 's ist am Tassen!

Schlittschuh, Rodelgarnitur,
Schlitten — ja, wozu denn nur?
Frohschiff? Auto-Schlittschlitten?
Es wird fröhlich, wozu n'ir weiten?

Lieber Weihnachtsmann, ob das
Wohu Irland denn ist das?
Sollen wir am Tassen sitzen
Und das Weihnachtsfest verkümmern?

Warum fehlt in Halle's Sport
Geborgenheit immerfort?
Kann man Halle wirklich meiden,
Weil wir eine zu sein?

Frühball, Sandball, Turnen auch,
Liederball ist fast schon Brauch,
Dah die „besten“ großen Sachen
Unter Radballer machen.

Und dabei ist garantiert,
Dah sich Großes stets rentiert!
Weihnachtsmann, ach sei tu gut:
Schenk ein bißchen Gegend!

Wohu die Ringer! (Unentwert
Helfen den Sport hier begg.)
Wohu der Badler und die Schwimmern,
Auch der „Ring“ bleibt leer nun immer.

Also, lieber Weihnachtsmann,
Nimm dich mit der Gabe an,
Kannst in Halle daran denken
Und es später auch noch leuchten...

Über was vielleicht dein Plan
Vorantsetzt der Eisenbahn
Was zu jenen Bergeshöh'n,
Wo sehr einflusslos der Höhn?

Oder bist hier Ad und Web:
Petrus, es fehlt Schnee, Schnee, Schnee!
Rein, wir wollen ganz behelligen
Unsern Wunsch in Dittornn feiden.

Hör: „Lieber Petrus mein,
Bitte, laß es fröhlich sein,
Sich's es nicht, laß es sein,
Kannst du dir den Schnee nicht bringen?"

Wohu der Wünsche sind noch mehr,
Und wir sind ohne Schnee,
Dah das eine oder andre
Auf den Gegendlich noch wandre.

Angenommen, du laßt dein
Wächter dich schon Sportfest sein,
Hüßte dich noch ein zu fragen,
Und das kannst du nicht abfragen!

Bitte, laß die Rute hier,
Denn auch die gebrauchten wir
Für Konner, die immer
Zeller treiben es und schüttern.

Das wird wirklich gar nicht lösch!
Und geschähe ihnen recht,
Sollten wir die Schmutz,
Gaulle treibe deine Mut!

Ach, aus dieser Bitte die Zahl
Grestl etwas nach besser Maß,
Weihnachtsmann — wie Glück,
Seien Dank auch Werner Stück.

Gute Radballkiste in Halle

Eine radballige Lieberstadt bereitet dem
immer größer werdenden Radballer
des Bezirks Halle-Vorbereitung mit
Weihnachtsfeier im GutsMuths-
Radsportklub (Einladung der
Radsportklub der A-Klasse, Da der
Wettbewerb nur von Spielern der A-Klasse
betrieben wird, verpicht er äußert guten Sport. Es ist
auch das ermahnt, daß in Halle so
spielstarke Radballkisten zusammen-
zutreffen, und man ist gespannt,
wie sich die daran beteiligten
hallischen Mannschaften an
der Affäre stellen.

1114, Amner 1114, Herbst 1100 und
Welter 1107 Holz, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905,
1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911,
1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917,
1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923,
1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929,
1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935,
1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941,
1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947,
1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953,
1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959,
1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965,
1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971,
1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977,
1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983,
1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989,
1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995,
1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001,
2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007,
2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013,
2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019,
2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025,
2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031,
2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037,
2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043,
2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049,
2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055,
2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061,
2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067,
2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073,
2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079,
2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085,
2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091,
2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097,
2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103,
2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109,
2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115,
2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121,
2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127,
2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133,
2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139,
2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145,
2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151,
2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157,
2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163,
2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169,
2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175,
2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181,
2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187,
2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193,
2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199,
2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205,
2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211,
2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217,
2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223,
2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229,
2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235,
2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241,
2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247,
2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253,
2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259,
2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265,
2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271,
2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277,
2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283,
2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289,
2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295,
2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301,
2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307,
2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313,
2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319,
2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325,
2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331,
2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337,
2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343,
2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349,
2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355,
2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361,
2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367,
2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373,
2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379,
2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385,
2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391,
2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397,
2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403,
2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409,
2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415,
2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421,
2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427,
2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433,
2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439,
2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445,
2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451,
2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457,
2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463,
2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469,
2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475,
2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481,
2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487,
2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493,
2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499,
2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505,
2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511,
2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517,
2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523,
2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529,
2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535,
2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541,
2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547,
2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553,
2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559,
2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565,
2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571,
2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577,
2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583,
2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589,
2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595,
2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601,
2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607,
2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613,
2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619,
2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625,
2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631,
2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637,
2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643,
2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649,
2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655,
2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661,
2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667,
2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673,
2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679,
2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685,
2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691,
2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697,
2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703,
2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709,
2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715,
2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721,
2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727,
2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733,
2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739,
2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745,
2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751,
2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757,
2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763,
2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769,
2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775,
2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781,
2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787,
2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793,
2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799,
2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805,
2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811,
2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817,
2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823,
2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829,
2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835,
2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841,
2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847,
2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853,
2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859,
2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865,
2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871,
2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877,
2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883,
2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889,
2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895,
2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901,
2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907,
2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913,
2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919,
2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925,
2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931,
2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937,
2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943,
2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949,
2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955,
2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961,
2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967,
2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973,
2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979,
2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985,
2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991,
2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997,
2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003,
3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009,
3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015,
3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021,
3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027,
3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033,
3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039,
3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045,
3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051,
3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057,
3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063,
3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069,
3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075,
3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081,
3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087,
3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093,
3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099,
3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105,
3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111,
3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117,
3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123,
3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129,
3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135,
3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141,
3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147,
3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153,
3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159,
3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165,
3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171,
3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177,
3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183,
3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189,
3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195,
3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201,
3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207,
3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213,
3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219,
3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225,
3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231,
3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237,
3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243,
3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249,
3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255,
3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261,
3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267,
3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273,
3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279,
3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285,
3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291,
3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297,
3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303,
3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309,
3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315,
3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321,
3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327,
3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333,
3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339,
3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345,
3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351,
3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357,
3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363,
3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369,
3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375,
3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381,
3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387,
3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393,
3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399,
3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405,
3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411,
3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417,
3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423,
3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429,
3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435,
3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441,
3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447,
3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453,
3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459,
3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465,
3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471,
3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477,
3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483,
3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489,
3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495,
3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501,
3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507,
3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513,
3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519,
3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525,
3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531,
3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537,
3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543,
3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549,
3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555,
3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561,
3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567,
3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573,
3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579,
3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585,
3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591,
3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597,
3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603,
3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609,
3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615,
3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621,
3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627,
3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633,
3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639,
3640, 3641, 3642, 3643, 3644, 3645,
3646, 3647, 3648, 3649, 3650, 3651,
3652, 3653, 3654, 3655, 3656, 3657,
3658, 3659, 3660, 3661, 3662, 3663,
3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669,
3670, 3671, 3672, 3673, 3674, 3675,
3676, 3677, 3678, 3679, 3680, 368

Achtung! Gefahrenzone!

Ausführung unseres Verkehrszeichen-Preisauswählens

Wir freuen uns, daß sich die Leser der „Sächsischen Nachrichten“ in außerordentlich großer Zahl an der Lösung unseres Verkehrszeichen-Preiswählens beteiligt haben. Diese große Beteiligung beweist auf der einen Seite, daß die von uns gestellte Aufgabe in höchstem Maße aktuell ist, und auf der anderen Seite legt sie wieder einmal Zeugnis dafür ab, wie intensiv sich unsere Leser mit ihrer Meinung an öffentlichen Angelegenheiten beteiligen.

Viele Tausende wurden täglich durch unsere Veröffentlichungen aufmerksamer, besser auf die Gefahren der Straße zu achten und durch Disziplin und Ordnung mit dazu beizutragen. Infolge zu verübten. Das, was wir mit unserem Auswählen bezweckten, ist jedenfalls in weitestgehendem Maße erreicht worden: die Kenntnis der heute gültigen Verkehrszeichen wurde durch unsere Veröffentlichungen in weitestem Maße gefördert. Wir waren uns von vornherein darüber klar, daß unsere Aufgabe nicht leicht war, und daß zur Lösung dieser Aufgabe außerordentlich viel Arbeit, Mühe und Kosten erforderlich waren, zumal sich die Veröffentlichungen über acht verschiedene Ausgaben der „Sächsischen Nachrichten“ erstreckten.

Um so größer ist unsere Freude und Genugtuung darüber, daß sich neben erfahrenen Männern und Frauen gerade von unseren jugendlichen Lesern und

Freunden so viele an der Arbeit beteiligt haben, und zwar nicht nur die, die wir erwarteten. Sie alle schafften mit Hilfe von Eltern, Vätern und Geschwister, dieses große, auch von befristeten Stellen begünstigte und im Dienste der allgemeinen Aufklärung liegende Preiswählens auszuführen.

Dafür legen wir unseren Lesern besten Dank. Für uns, die wir auch in diesem Falle keinen Aufwand an Zeit und Kosten gemacht haben, war die überaus harte Teilnahme der besten Väter.

Diesem aber, die wegen der großen Teilnahmezahl mit einem Preis nicht bedacht werden konnten, wollen wir uns darum nicht gram sein. Der Hauptzweck der Beteiligung — das Vertrautwerden mit den Verkehrszeichen — ist auch durch sie erreicht worden. — Wir haben nun unterstehend alle Verkehrszeichen aufeinander abgeändert. Prüfen Sie an Hand dieses Abwählens noch einmal sorgfältig, ob Sie jetzt alle Verkehrszeichen kennen und machen Sie auch Ihre Kinder und Ihre Kinder darauf aufmerksam, daß Unachtsamkeit und Verstoßen der größte Feind des Straßenverkehrs sind. Bei der Fülle der richtigen Antworten mußten sämtliche Preisträger durch das Los bestimmt werden. Es erhielten den

1. Preis: 1 Freilung Halle-Gräf und gerdt: Fern. Wille, Halle, Freimühlstr. 12.
2. Preis: 1 Freilung Halle-Gemunt: Bruno Robmann, Merseburger, Völkertstr. 22.
3. Preis: je 1 Handlung über die Stadt Halle: Ernst Dietze, Halle, Stenographenstr. 17; Alfred Gander, Halle, Friedrichstr. 12; Herbert Schlichte, Merseburger, Kirchstr. 22; Kurt Bergmann, Halle, Magdeburger Str. 98; Werner Cuhler, Weichenheide.
4. Preis: 1 größere Autokombi-Sonderfahrt: Frau Dr. Metzbacher, Halle, Otto-Rühner-Str. 23.
5. Preis: je 1 Sonntagsfahrt: Gerhard Dieckmann, Hoffstr. 105; H. Sommer, Halle, Streiberstr. 45.
6. Preis: Bücher und Gegenstände: Hans Böhm, Halle, Dörfelstr. 8; Ernst Ritzsch, Halle, Röntgenstr. 31; Otto Hennig,

Großpost: Emma Radtke, Halle, Wühlweg 48; Karl Matthes, Halle, Eggenborfer Str. 8; Walter König, Halle, Kurfürststr. 77a; Fritz Grottel, Halle, Nieder-Ostmann-Str. 8; Frau Käthe Niebuhr, Hohenleina (Halle), Nordstr. 18; Frau Theresia W. l., Halle, Hermannstr. 27; Frau Feigeb. Halle, Berthelstr. 28; Hans Grottel, Halle, Hoffmannstr. 10; Rudolf Hänsel, Halle, Torstr. 81; Paul Seemann, St. Marienb., Melanchthonstr. 77; Willi Krumpe, Ammendorf, Hindenburgstr. 5; Hugo Bruns, Halle, Bismarckstr. 1; Frau Margit S. o. G., Feigeb. (Halle), Weichstr. 11; Helmut Grottelmann, Halle, Eggenborfer Str. 6; Martha Borchert, Halle, Melanchth. 23; Gertrud Schöne, Gennsdorf, 6. Merseburger.

Wir sprechen den Gewinnern der Preise unsere Glückwünsche aus. Die Preise geben ihnen durch die Post oder Boten an. Allen übrigen Beteiligten, die an unserem Wettbewerb diesmal nicht auszuwählen mußten, legen wir nochmals unseren Dank für das unserem Preiswählens entgegengebrachte Interesse.

Sächsische Nachrichten

Kenn-Nr. des Verkehrszeichens	Erläuterung	Kenn-Nr. des Verkehrszeichens	Erläuterung	Kenn-Nr. des Verkehrszeichens	Erläuterung	Kenn-Nr. des Verkehrszeichens	Erläuterung
1	Die Lokomotive = Unbeschränkter Eisenbahnübergang.	17	Das Gatter = Beschränkter Eisenbahnübergang.	33	In Schrift: 5,5 = Sperrezeichen für Fahrzeuge über 5,5 t Gesamtgewicht.	46	„Brandenburg 30 km“ = Begrenzung für Fernverkehrsstraßen.
2	Die Kurve = Kurve.	18	Das liegende Kreuz = Kreuzung.	34	Nach oben zeigender Pfeil mit rechts abgebiegem Pfeil = Rechts abbiegen u. geradeaus.	47	„Dorsten 28 km“ = Begrenzung für beschränkte Eisenbahn.
3	Die Quertinne = Quertinne.	19	Der senkrechte Balken = Allgemeine Gefahrenquelle.	35	In Schrift: 2 m mit seitlichen schwarzen Gefahrenwinkeln = Sperrezeichen für Fahrzeuge über 2 m Breite.	48	„Schule“ = Vorsicht! fahren.
4	Das auf der Spitze stehende Dreieck = Vorsicht! auf der Hauptstraße achten!	20	„Durchfahrt verboten“ = Verbot für Fahrzeuge aller Art, und Nachfahrer für Durchfahrtsverbot.	36	In Schrift: 30 km = Verbot höherer Geschwindigkeit als 30 km je Stunde.	49	„25 km“ = Geschwindigkeitsbeschränkung auf 25 km in der Stunde für Kraftfahrzeuge über 5,5 t.
5	Schwarzer Kraftwagen = Sperrezeichen für Kraftwagen.	21	Weißer Kreis mit schwarzem P = Verbot für Kraftwagen aller Art.	37	Nach rechts zeigender Pfeil = Vorgezeichnete Fahrtrichtung: rechts.	50	„30 km“ = Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km in der Stunde für Kraftfahrzeuge.
6	Schwarzes Motorrad = Sperrezeichen für Motorräder.	22	Weißer Kreis mit rotem Rand = Sperrezeichen für Fahrzeuge aller Art.	38	Nach rechts abgebiegender Pfeil = Rechts abbiegen.	51	„Büro, rundes Schild mit schwarzer Aufschrift = Ring- oder Sammelstraße für Fernverkehr.“
7	Haltzeichen an Poststellen.	23	Roter Kreis mit weißem Quertreck = Verbot einer Fahrtrichtung über Einfahrt.	39	Nach oben zeigender Pfeil = Geradeaus.	52	„Vorfahrt 85“ = Mutter der vortrefflichen Anbringungen von Fernverkehrsstraßennummern an Verkehrszeichen.
8	Eine Straße, die nur in einer Richtung, durch Pfeil gekennzeichnet, befahren werden darf = Einbahnstraße.	24	Blauer Kreis mit rotem Schräglinie u. rotem Rand = Vorfahrt.	40	Eine auf der Spitze stehende vierfache weisse Leuchte mit rotem Rand = Hauptverkehrsstraße.	53	„30 und 25 km“ = Kraftfahrzeuge bis 5,5 t dürfen bis 30 km, über 5,5 t dürfen bis 25 km Geschwindigkeit fahren.
9	Weißes P in blauem Viereck = Fortplatz.	25	In Umfassen fahrbarer Kraftwagen = Sperrezeichen für Kraftwagen an Sonn- und Feiertagen.	41	„Dorf 11 km“ = Rückseite der Ortsausfahrt von Enger.	54	Sperrezeichen für Kraftwagen und Motorräder.
10	Rotes Kreuz mit weißem Viereck mit blauem Umrandung = Hilfsstellen.	26	In Umfassen fahrbares Motorrad = Sperrezeichen für Motorräder an Sonn- und Feiertagen.	42	„Enger“ = Ortsausfahrt.	55	Sperrezeichen für Kraftwagen u. Motorräder an Sonn- und Feiertagen.
11	Weißes Dreieck in blauem Viereck = Vorsicht! fahren.	27	In Schrift: Nachfahrverbot = Verbot für Nachfahrer, Verbot für alle anderen Verkehrsarten, den bezeichneten Weg oder Straßenplatz zu benutzen.	43	„Krankenhaus“ = Vorsicht! und geräuschlos fahren.	56	Sperrezeichen für Fahrzeuge über 3 t Masse einseitig. Ladung.
12	1 Punkt = Verbot für Kraftwagen und Motorräder.	28	1 Kreis = Verbot für Kraftwagen und Motorräder an Sonn- und Feiertagen.	44	Ein Kreuz, bei dem nur die oberen Enden rot sind = Bahnübergang mit Schranken. Ein Kreis mit vier roten Enden = Einseitiger Bahnübergang ohne Schranken. Ein Doppelpfeil mit roten Enden = Wechselseitiger Bahnübergang ohne Schranken.	57	Beginn des Vorverbots.
13	2 Punkte = Verbot für Kraftfahrzeuge, ausgenommen Motorräder.	29	2 Kreise = Verbot für Kraftfahrzeuge, ausgenommen Motorräder an Sonn- und Feiertagen.	45	„Vater“ als Warnzeichen kommen in Abständen von je 80 m an den Hauptübergängen vor der Schrankenstellung der Eisenbahn zu stehen. (Weißer Stamm mit 1, 2 und 3 roten Querstreifen.)	58	Verlauf des Vorverbots für besonders lange Parkverbote.
14	3 Punkte = Verbot für Kraftfahrzeuge aller Art.	30	3 Kreise = Verbot für Kraftfahrzeuge aller Art an Sonn- und Feiertagen.			59	Ende des Vorverbots.
15	4 Punkte = Verbot für Kraftfahrzeuge über 5,5 t Gesamtgewicht.	31	4 Kreise = Verbot für Kraftfahrzeuge über 5,5 t Gesamtgewicht an Sonn- und Feiertagen.				
16	5 Punkte = Verbot für Fahrzeuge aller Art.	32	5 Kreise = Verbot für Fahrzeuge aller Art an Sonn- und Feiertagen.				

Vereins-Anzeigen

Der Sport- und Turnverein

Ausgabe in jeder Woche mit allen Nachrichten, um Preisnach.

Wader Club: Sportprogramm der Weihnachtsfeier am Sonntag, 27. Dez. 1. Abteilung: 10 Uhr; 2. Abteilung: 11 Uhr; 3. Abteilung: 12 Uhr; 4. Abteilung: 13 Uhr; 5. Abteilung: 14 Uhr; 6. Abteilung: 15 Uhr; 7. Abteilung: 16 Uhr; 8. Abteilung: 17 Uhr; 9. Abteilung: 18 Uhr; 10. Abteilung: 19 Uhr; 11. Abteilung: 20 Uhr; 12. Abteilung: 21 Uhr; 13. Abteilung: 22 Uhr; 14. Abteilung: 23 Uhr; 15. Abteilung: 24 Uhr; 16. Abteilung: 25 Uhr; 17. Abteilung: 26 Uhr; 18. Abteilung: 27 Uhr; 19. Abteilung: 28 Uhr; 20. Abteilung: 29 Uhr; 21. Abteilung: 30 Uhr; 22. Abteilung: 31 Uhr; 23. Abteilung: 32 Uhr; 24. Abteilung: 33 Uhr; 25. Abteilung: 34 Uhr; 26. Abteilung: 35 Uhr; 27. Abteilung: 36 Uhr; 28. Abteilung: 37 Uhr; 29. Abteilung: 38 Uhr; 30. Abteilung: 39 Uhr; 31. Abteilung: 40 Uhr; 32. Abteilung: 41 Uhr; 33. Abteilung: 42 Uhr; 34. Abteilung: 43 Uhr; 35. Abteilung: 44 Uhr; 36. Abteilung: 45 Uhr; 37. Abteilung: 46 Uhr; 38. Abteilung: 47 Uhr; 39. Abteilung: 48 Uhr; 40. Abteilung: 49 Uhr; 41. Abteilung: 50 Uhr; 42. Abteilung: 51 Uhr; 43. Abteilung: 52 Uhr; 44. Abteilung: 53 Uhr; 45. Abteilung: 54 Uhr; 46. Abteilung: 55 Uhr; 47. Abteilung: 56 Uhr; 48. Abteilung: 57 Uhr; 49. Abteilung: 58 Uhr; 50. Abteilung: 59 Uhr; 51. Abteilung: 60 Uhr; 52. Abteilung: 61 Uhr; 53. Abteilung: 62 Uhr; 54. Abteilung: 63 Uhr; 55. Abteilung: 64 Uhr; 56. Abteilung: 65 Uhr; 57. Abteilung: 66 Uhr; 58. Abteilung: 67 Uhr; 59. Abteilung: 68 Uhr; 60. Abteilung: 69 Uhr; 61. Abteilung: 70 Uhr; 62. Abteilung: 71 Uhr; 63. Abteilung: 72 Uhr; 64. Abteilung: 73 Uhr; 65. Abteilung: 74 Uhr; 66. Abteilung: 75 Uhr; 67. Abteilung: 76 Uhr; 68. Abteilung: 77 Uhr; 69. Abteilung: 78 Uhr; 70. Abteilung: 79 Uhr; 71. Abteilung: 80 Uhr; 72. Abteilung: 81 Uhr; 73. Abteilung: 82 Uhr; 74. Abteilung: 83 Uhr; 75. Abteilung: 84 Uhr; 76. Abteilung: 85 Uhr; 77. Abteilung: 86 Uhr; 78. Abteilung: 87 Uhr; 79. Abteilung: 88 Uhr; 80. Abteilung: 89 Uhr; 81. Abteilung: 90 Uhr; 82. Abteilung: 91 Uhr; 83. Abteilung: 92 Uhr; 84. Abteilung: 93 Uhr; 85. Abteilung: 94 Uhr; 86. Abteilung: 95 Uhr; 87. Abteilung: 96 Uhr; 88. Abteilung: 97 Uhr; 89. Abteilung: 98 Uhr; 90. Abteilung: 99 Uhr; 91. Abteilung: 100 Uhr; 92. Abteilung: 101 Uhr; 93. Abteilung: 102 Uhr; 94. Abteilung: 103 Uhr; 95. Abteilung: 104 Uhr; 96. Abteilung: 105 Uhr; 97. Abteilung: 106 Uhr; 98. Abteilung: 107 Uhr; 99. Abteilung: 108 Uhr; 100. Abteilung: 109 Uhr; 101. Abteilung: 110 Uhr; 102. Abteilung: 111 Uhr; 103. Abteilung: 112 Uhr; 104. Abteilung: 113 Uhr; 105. Abteilung: 114 Uhr; 106. Abteilung: 115 Uhr; 107. Abteilung: 116 Uhr; 108. Abteilung: 117 Uhr; 109. Abteilung: 118 Uhr; 110. Abteilung: 119 Uhr; 111. Abteilung: 120 Uhr; 112. Abteilung: 121 Uhr; 113. Abteilung: 122 Uhr; 114. Abteilung: 123 Uhr; 115. Abteilung: 124 Uhr; 116. Abteilung: 125 Uhr; 117. Abteilung: 126 Uhr; 118. Abteilung: 127 Uhr; 119. Abteilung: 128 Uhr; 120. Abteilung: 129 Uhr; 121. Abteilung: 130 Uhr; 122. Abteilung: 131 Uhr; 123. Abteilung: 132 Uhr; 124. Abteilung: 133 Uhr; 125. Abteilung: 134 Uhr; 126. Abteilung: 135 Uhr; 127. Abteilung: 136 Uhr; 128. Abteilung: 137 Uhr; 129. Abteilung: 138 Uhr; 130. Abteilung: 139 Uhr; 131. Abteilung: 140 Uhr; 132. Abteilung: 141 Uhr; 133. Abteilung: 142 Uhr; 134. Abteilung: 143 Uhr; 135. Abteilung: 144 Uhr; 136. Abteilung: 145 Uhr; 137. Abteilung: 146 Uhr; 138. Abteilung: 147 Uhr; 139. Abteilung: 148 Uhr; 140. Abteilung: 149 Uhr; 141. Abteilung: 150 Uhr; 142. Abteilung: 151 Uhr; 143. Abteilung: 152 Uhr; 144. Abteilung: 153 Uhr; 145. Abteilung: 154 Uhr; 146. Abteilung: 155 Uhr; 147. Abteilung: 156 Uhr; 148. Abteilung: 157 Uhr; 149. Abteilung: 158 Uhr; 150. Abteilung: 159 Uhr; 151. Abteilung: 160 Uhr; 152. Abteilung: 161 Uhr; 153. Abteilung: 162 Uhr; 154. Abteilung: 163 Uhr; 155. Abteilung: 164 Uhr; 156. Abteilung: 165 Uhr; 157. Abteilung: 166 Uhr; 158. Abteilung: 167 Uhr; 159. Abteilung: 168 Uhr; 160. Abteilung: 169 Uhr; 161. Abteilung: 170 Uhr; 162. Abteilung: 171 Uhr; 163. Abteilung: 172 Uhr; 164. Abteilung: 173 Uhr; 165. Abteilung: 174 Uhr; 166. Abteilung: 175 Uhr; 167. Abteilung: 176 Uhr; 168. Abteilung: 177 Uhr; 169. Abteilung: 178 Uhr; 170. Abteilung: 179 Uhr; 171. Abteilung: 180 Uhr; 172. Abteilung: 181 Uhr; 173. Abteilung: 182 Uhr; 174. Abteilung: 183 Uhr; 175. Abteilung: 184 Uhr; 176. Abteilung: 185 Uhr; 177. Abteilung: 186 Uhr; 178. Abteilung: 187 Uhr; 179. Abteilung: 188 Uhr; 180. Abteilung: 189 Uhr; 181. Abteilung: 190 Uhr; 182. Abteilung: 191 Uhr; 183. Abteilung: 192 Uhr; 184. Abteilung: 193 Uhr; 185. Abteilung: 194 Uhr; 186. Abteilung: 195 Uhr; 187. Abteilung: 196 Uhr; 188. Abteilung: 197 Uhr; 189. Abteilung: 198 Uhr; 190. Abteilung: 199 Uhr; 191. Abteilung: 200 Uhr; 192. Abteilung: 201 Uhr; 193. Abteilung: 202 Uhr; 194. Abteilung: 203 Uhr; 195. Abteilung: 204 Uhr; 196. Abteilung: 205 Uhr; 197. Abteilung: 206 Uhr; 198. Abteilung: 207 Uhr; 199. Abteilung: 208 Uhr; 200. Abteilung: 209 Uhr; 201. Abteilung: 210 Uhr; 202. Abteilung: 211 Uhr; 203. Abteilung: 212 Uhr; 204. Abteilung: 213 Uhr; 205. Abteilung: 214 Uhr; 206. Abteilung: 215 Uhr; 207. Abteilung: 216 Uhr; 208. Abteilung: 217 Uhr; 209. Abteilung: 218 Uhr; 210. Abteilung: 219 Uhr; 211. Abteilung: 220 Uhr; 212. Abteilung: 221 Uhr; 213. Abteilung: 222 Uhr; 214. Abteilung: 223 Uhr; 215. Abteilung: 224 Uhr; 216. Abteilung: 225 Uhr; 217. Abteilung: 226 Uhr; 218. Abteilung: 227 Uhr; 219. Abteilung: 228 Uhr; 220. Abteilung: 229 Uhr; 221. Abteilung: 230 Uhr; 222. Abteilung: 231 Uhr; 223. Abteilung: 232 Uhr; 224. Abteilung: 233 Uhr; 225. Abteilung: 234 Uhr; 226. Abteilung: 235 Uhr; 227. Abteilung: 236 Uhr; 228. Abteilung: 237 Uhr; 229. Abteilung: 238 Uhr; 230. Abteilung: 239 Uhr; 231. Abteilung: 240 Uhr; 232. Abteilung: 241 Uhr; 233. Abteilung: 242 Uhr; 234. Abteilung: 243 Uhr; 235. Abteilung: 244 Uhr; 236. Abteilung: 245 Uhr; 237. Abteilung: 246 Uhr; 238. Abteilung: 247 Uhr; 239. Abteilung: 248 Uhr; 240. Abteilung: 249 Uhr; 241. Abteilung: 250 Uhr; 242. Abteilung: 251 Uhr; 243. Abteilung: 252 Uhr; 244. Abteilung: 253 Uhr; 245. Abteilung: 254 Uhr; 246. Abteilung: 255 Uhr; 247. Abteilung: 256 Uhr; 248. Abteilung: 257 Uhr; 249. Abteilung: 258 Uhr; 250. Abteilung: 259 Uhr; 251. Abteilung: 260 Uhr; 252. Abteilung: 261 Uhr; 253. Abteilung: 262 Uhr; 254. Abteilung: 263 Uhr; 255. Abteilung: 264 Uhr; 256. Abteilung: 265 Uhr; 257. Abteilung: 266 Uhr; 258. Abteilung: 267 Uhr; 259. Abteilung: 268 Uhr; 260. Abteilung: 269 Uhr; 261. Abteilung: 270 Uhr; 262. Abteilung: 271 Uhr; 263. Abteilung: 272 Uhr; 264. Abteilung: 273 Uhr; 265. Abteilung: 274 Uhr; 266. Abteilung: 275 Uhr; 267. Abteilung: 276 Uhr; 268. Abteilung: 277 Uhr; 269. Abteilung: 278 Uhr; 270. Abteilung: 279 Uhr; 271. Abteilung: 280 Uhr; 272. Abteilung: 281 Uhr; 273. Abteilung: 282 Uhr; 274. Abteilung: 283 Uhr; 275. Abteilung: 284 Uhr; 276. Abteilung: 285 Uhr; 277. Abteilung: 286 Uhr; 278. Abteilung: 287 Uhr; 279. Abteilung: 288 Uhr; 280. Abteilung: 289 Uhr; 281. Abteilung: 290 Uhr; 282. Abteilung: 291 Uhr; 283. Abteilung: 292 Uhr; 284. Abteilung: 293 Uhr; 285. Abteilung: 294 Uhr; 286. Abteilung: 295 Uhr; 287. Abteilung: 296 Uhr; 288. Abteilung: 297 Uhr; 289. Abteilung: 298 Uhr; 290. Abteilung: 299 Uhr; 291. Abteilung: 300 Uhr; 292. Abteilung: 301 Uhr; 293. Abteilung: 302 Uhr; 294. Abteilung: 303 Uhr; 295. Abteilung: 304 Uhr; 296. Abteilung: 305 Uhr; 297. Abteilung: 306 Uhr; 298. Abteilung: 307 Uhr; 299. Abteilung: 308 Uhr; 300. Abteilung: 309 Uhr; 301. Abteilung: 310 Uhr; 302. Abteilung: 311 Uhr; 303. Abteilung: 312 Uhr; 304. Abteilung: 313 Uhr; 305. Abteilung: 314 Uhr; 306. Abteilung: 315 Uhr; 307. Abteilung: 316 Uhr; 308. Abteilung: 317 Uhr; 309. Abteilung: 318 Uhr; 310. Abteilung: 319 Uhr; 311. Abteilung: 320 Uhr; 312. Abteilung: 321 Uhr; 313. Abteilung: 322 Uhr; 314. Abteilung: 323 Uhr; 315. Abteilung: 324 Uhr; 316. Abteilung: 325 Uhr; 317. Abteilung: 326 Uhr; 318. Abteilung: 327 Uhr; 319. Abteilung: 328 Uhr; 320. Abteilung: 329 Uhr; 321. Abteilung: 330 Uhr; 322. Abteilung: 331 Uhr; 323. Abteilung: 332 Uhr; 324. Abteilung: 333 Uhr; 325. Abteilung: 334 Uhr; 326. Abteilung: 335 Uhr; 327. Abteilung: 336 Uhr; 328. Abteilung: 337 Uhr; 329. Abteilung: 338 Uhr; 330. Abteilung: 339 Uhr; 331. Abteilung: 340 Uhr; 332. Abteilung: 341 Uhr; 333. Abteilung: 342 Uhr; 334. Abteilung: 343 Uhr; 335. Abteilung: 344 Uhr; 336. Abteilung: 345 Uhr; 337. Abteilung: 346 Uhr; 338. Abteilung: 347 Uhr; 339. Abteilung: 348 Uhr; 340. Abteilung: 349 Uhr; 341. Abteilung: 350 Uhr; 342. Abteilung: 351 Uhr; 343. Abteilung: 352 Uhr; 344. Abteilung: 353 Uhr; 345. Abteilung: 354 Uhr; 346. Abteilung: 355 Uhr; 347. Abteilung: 356 Uhr; 348. Abteilung: 357 Uhr; 349. Abteilung: 358 Uhr; 350. Abteilung: 359 Uhr; 351. Abteilung: 360 Uhr; 352. Abteilung: 361 Uhr; 353. Abteilung: 362 Uhr; 354. Abteilung: 363 Uhr; 355. Abteilung: 364 Uhr; 356. Abteilung: 365 Uhr; 357. Abteilung: 366 Uhr; 358. Abteilung: 367 Uhr; 359. Abteilung: 368 Uhr; 360. Abteilung: 369 Uhr; 361. Abteilung: 370 Uhr; 362. Abteilung: 371 Uhr; 363. Abteilung: 372 Uhr; 364. Abteilung: 373 Uhr; 365. Abteilung: 374 Uhr; 366. Abteilung: 375 Uhr; 367. Abteilung: 376 Uhr; 368. Abteilung: 377 Uhr; 369. Abteilung: 378 Uhr; 370. Abteilung: 379 Uhr; 371. Abteilung: 380 Uhr; 372. Abteilung: 381 Uhr; 373. Abteilung: 382 Uhr; 374. Abteilung: 383 Uhr; 375. Abteilung: 384 Uhr; 376. Abteilung: 385 Uhr; 377. Abteilung: 386 Uhr; 378. Abteilung: 387 Uhr; 379. Abteilung: 388 Uhr; 380. Abteilung: 389 Uhr; 381. Abteilung: 390 Uhr; 382. Abteilung: 391 Uhr; 383. Abteilung: 392 Uhr; 384. Abteilung: 393 Uhr; 385. Abteilung: 394 Uhr; 386. Abteilung: 395 Uhr; 387. Abteilung: 396 Uhr; 388. Abteilung: 397 Uhr; 389. Abteilung: 398 Uhr; 390. Abteilung: 399 Uhr; 391. Abteilung: 400 Uhr; 392. Abteilung: 401 Uhr; 393. Abteilung: 402 Uhr; 394. Abteilung: 403 Uhr; 395. Abteilung: 404 Uhr; 396. Abteilung: 405 Uhr; 397. Abteilung: 406 Uhr; 398. Abteilung: 407 Uhr; 399. Abteilung: 408 Uhr; 400. Abteilung: 409 Uhr; 401. Abteilung: 410 Uhr; 402. Abteilung: 411 Uhr; 403. Abteilung: 412 Uhr; 404. Abteilung: 413 Uhr; 405. Abteilung: 414 Uhr; 406. Abteilung: 415 Uhr; 407. Abteilung: 416 Uhr; 408. Abteilung: 417 Uhr; 409. Abteilung: 418 Uhr; 410. Abteilung: 419 Uhr; 411. Abteilung: 420 Uhr; 412. Abteilung: 421 Uhr; 413. Abteilung: 422 Uhr; 414. Abteilung: 423 Uhr; 415. Abteilung: 424 Uhr; 416. Abteilung: 425 Uhr; 417. Abteilung: 426 Uhr; 418. Abteilung: 427 Uhr; 419. Abteilung: 428 Uhr; 420. Abteilung: 429 Uhr; 421. Abteilung: 430 Uhr; 422. Abteilung: 431 Uhr; 423. Abteilung: 432 Uhr; 424. Abteilung: 433 Uhr; 425. Abteilung: 434 Uhr; 426. Abteilung: 435 Uhr; 427. Abteilung: 436 Uhr; 428. Abteilung: 437 Uhr; 429. Abteilung: 438 Uhr; 430. Abteilung: 439 Uhr; 431. Abteilung: 440 Uhr; 432. Abteilung: 441 Uhr; 433. Abteilung: 442 Uhr; 434. Abteilung: 443 Uhr; 435. Abteilung: 444 Uhr; 436. Abteilung: 445 Uhr; 437. Abteilung: 446 Uhr; 438. Abteilung: 447 Uhr; 439. Abteilung: 448 Uhr; 440. Abteilung: 449 Uhr; 441. Abteilung: 450 Uhr; 442. Abteilung: 451 Uhr; 443. Abteilung: 452 Uhr; 444. Abteilung: 453 Uhr; 445. Abteilung: 454 Uhr; 446. Abteilung: 455 Uhr; 447. Abteilung: 456 Uhr; 448. Abteilung: 457 Uhr; 449. Abteilung: 458 Uhr; 450. Abteilung: 459 Uhr; 451. Abteilung: 460 Uhr; 452. Abteilung: 461 Uhr; 453. Abteilung: 462 Uhr; 454. Abteilung: 463 Uhr; 455. Abteilung: 464 Uhr; 456. Abteilung: 465 Uhr; 457. Abteilung: 466 Uhr; 458. Abteilung: 467 Uhr; 459. Abteilung: 468 Uhr; 460. Abteilung: 469 Uhr; 461. Abteilung: 470 Uhr; 462. Abteilung: 471 Uhr; 463. Abteilung: 472 Uhr; 464. Abteilung: 473 Uhr; 465. Abteilung: 474 Uhr; 466. Abteilung: 475 Uhr; 467. Abteilung: 476 Uhr; 468. Abteilung: 477 Uhr; 469. Abteilung: 478 Uhr; 470. Abteilung: 479 Uhr; 471. Abteilung: 480 Uhr; 472. Abteilung: 481 Uhr; 473. Abteilung: 482 Uhr; 474. Abteilung: 483 Uhr; 475. Abteilung: 484 Uhr; 476. Abteilung: 485 Uhr; 477. Abteilung: 486 Uhr; 478. Abteilung: 487 Uhr; 479. Abteilung: 488 Uhr; 480. Abteilung: 489 Uhr; 481. Abteilung: 490 Uhr; 482. Abteilung: 491 Uhr; 483. Abteilung: 492 Uhr; 484. Abteilung: 493 Uhr; 485. Abteilung: 494 Uhr; 486. Abteilung: 495 Uhr; 487. Abteilung: 496 Uhr; 488. Abteilung: 497 Uhr; 489. Abteilung: 498 Uhr; 490. Abteilung: 499 Uhr; 491. Abteilung: 500 Uhr; 492. Abteilung: 501 Uhr; 493. Abteilung: 502 Uhr; 494. Abteilung: 503 Uhr; 495. Abteilung: 504 Uhr; 496. Abteilung: 505 Uhr; 497. Abteilung: 506 Uhr; 498. Abteilung: 507 Uhr; 499. Abteilung: 508 Uhr; 500. Abteilung: 509 Uhr; 501. Abteilung: 510 Uhr; 502. Abteilung: 511 Uhr; 503. Abteilung: 512 Uhr; 504. Abteilung: 513 Uhr; 505. Abteilung: 514 Uhr; 506. Abteilung: 515 Uhr; 507. Abteilung: 516 Uhr; 508. Abteilung: 517 Uhr; 509. Abteilung: 518 Uhr; 510. Abteilung: 519 Uhr; 511. Abteilung: 520 Uhr; 512. Abteilung: 521 Uhr; 513. Abteilung: 522 Uhr; 514. Abteilung: 523 Uhr; 515. Abteilung: 524 Uhr; 516. Abteilung: 525 Uhr; 517. Abteilung: 526 Uhr; 518. Abteilung: 527 Uhr; 519. Abteilung: 528 Uhr; 520. Abteilung: 529 Uhr; 521. Abteilung: 530 Uhr; 522. Abteilung: 531 Uhr; 523. Abteilung: 532 Uhr; 524. Abteilung: 533 Uhr; 525. Abteilung: 534 Uhr; 526. Abteilung: 535 Uhr; 527. Abteilung: 536 Uhr; 528. Abteilung: 537 Uhr; 529. Abteilung: 538 Uhr; 530. Abteilung: 539 Uhr; 531. Abteilung: 540 Uhr; 532. Abteilung: 541 Uhr; 533. Abteilung: 542 Uhr; 534. Abteilung: 543 Uhr; 535. Abteilung: 544 Uhr; 536. Abteilung: 545 Uhr; 537. Abteilung: 546 Uhr; 538. Abteilung: 547 Uhr; 539. Abteilung: 548 Uhr; 540. Abteilung: 549 Uhr; 541. Abteilung: 550 Uhr; 542. Abteilung: 551 Uhr; 543. Abteilung: 552 Uhr; 544. Abteilung: 553 Uhr; 545. Abteilung: 554 Uhr; 546. Abteilung: 555 Uhr; 547. Abteilung: 556 Uhr; 548. Abteilung: 557 Uhr; 549. Abteilung: 558 Uhr; 550. Abteilung: 559 Uhr; 551. Abteilung: 560 Uhr; 552. Abteilung: 561 Uhr; 553. Abteilung: 562 Uhr; 554. Abteilung: 563 Uhr; 555. Abteilung: 564 Uhr; 556. Abteilung: 565 Uhr; 557. Abteilung: 566 Uhr; 558. Abteilung: 567 Uhr; 559. Abteilung: 568 Uhr; 560. Abteilung: 569 Uhr; 561. Abteilung: 570 Uhr; 562. Abteilung: 571 Uhr; 563. Abteilung: 572 Uhr; 564. Abteilung: 573 Uhr; 565. Abteilung: 574 Uhr; 566. Abteilung: 575 Uhr; 567. Abteilung: 576 Uhr; 568. Abteilung: 577 Uhr; 569. Abteilung: 578 Uhr; 570. Abteilung: 579 Uhr; 571. Abteilung: 580 Uhr; 572. Abteilung: 581 Uhr; 573. Abteilung: 582 Uhr; 574. Abteilung: 583 Uhr; 575. Abteilung: 584 Uhr; 576. Abteilung: 585 Uhr; 577. Abteilung: 586 Uhr; 578. Abteilung: 587 Uhr; 579. Abteilung: 588 Uhr; 580. Abteilung: 589 Uhr; 581. Abteilung: 590 Uhr; 582. Abteilung: 591 Uhr; 583. Abteilung: 592 Uhr; 584. Abteilung: 593 Uhr; 585. Abteilung: 594 Uhr; 586. Abteilung: 595 Uhr; 587. Abteilung: 596 Uhr; 588. Abteilung: 597 Uhr; 589. Abteilung: 598 Uhr; 590. Abteilung: 599 Uhr; 591. Abteilung: 600 Uhr; 592. Abteilung: 601 Uhr; 593. Abteilung: 602 Uhr; 594. Abteilung: 603 Uhr; 595. Abteilung: 604 Uhr; 596. Abteilung: 605 Uhr; 597. Abteilung: 606 Uhr; 598. Abteilung: 607 Uhr; 599. Abteilung: 608 Uhr; 600. Abteilung: 609 Uhr; 601. Abteilung: 610 Uhr; 602. Abteilung: 611 Uhr; 603. Abteilung: 612 Uhr; 604. Abteilung: 613 Uhr; 605. Abteilung: 614 Uhr; 606. Abteilung: 615 Uhr; 607. Abteilung: 616 Uhr; 608. Abteilung: 617 Uhr; 609. Abteilung: 618 Uhr; 610. Abteilung: 619 Uhr; 611. Abteilung: 620 Uhr; 612. Abteilung: 621 Uhr; 613. Abteilung: 622 Uhr; 614. Abteilung: 623 Uhr; 615. Abteilung: 624 Uhr; 616. Abteilung: 625 Uhr; 617. Abteilung: 626 Uhr; 618. Abteilung: 627 Uhr; 619. Abteilung: 628 Uhr; 620. Abteilung: 629 Uhr; 621. Abteilung: 630 Uhr; 622. Abteilung: 631 Uhr; 623. Abteilung: 632 Uhr; 624. Abteilung: 633 Uhr; 625. Abteilung: 634 Uhr; 626. Abteilung: 635 Uhr; 627. Abteilung: 636 Uhr; 628. Abteilung: 637 Uhr; 629. Abteilung: 638 Uhr; 630. Abteilung: 639 Uhr; 631. Abteilung: 640 Uhr; 632. Abteilung: 641 Uhr; 633. Abteilung: 642 Uhr; 634. Abteilung: 643 Uhr; 635. Abteilung: 644 Uhr; 636. Abteilung: 645 Uhr; 637. Abteilung: 646 Uhr; 638. Abteilung: 647 Uhr; 639. Abteilung: 648 Uhr; 640. Abteilung: 649 Uhr; 641. Abteilung: 650 Uhr; 642. Abteilung: 651 Uhr; 643. Abteilung: 652 Uhr; 644. Abteilung: 653 Uhr; 645. Abteilung: 654 Uhr; 646. Abteilung: 655 Uhr; 647. Abteilung: 656 Uhr; 648. Abteilung: 657 Uhr; 649. Abteilung: 658 Uhr; 650. Abteilung: 659 Uhr; 651. Abteilung: 660 Uhr; 652. Abteilung: 661 Uhr; 653. Abteilung: 662 Uhr; 654. Abteilung: 663 Uhr; 655. Abteilung: 664 Uhr; 656. Abteilung: 665 Uhr; 657. Abteilung: 666 Uhr; 658. Abteilung: 667 Uhr; 659. Abteilung: 668 Uhr; 660. Abteilung: 669 Uhr; 661. Abteilung: 670 Uhr; 662. Abteilung: 671 Uhr; 663. Abteilung: 672 Uhr; 664. Abteilung: 673 Uhr; 665. Abteilung: 674 Uhr; 666. Abteilung: 675 Uhr; 667. Abteilung: 676 Uhr; 668. Abteilung: 677 Uhr; 669. Abteilung: 678 Uhr; 670. Abteilung

